

Mehrwertsteuerfreie Woche!

16% GESCHENKT

Einkäufen
ganz ohne
MwSt.!

von Montag, 20.7.
bis Samstag, 25.7.

INH. BIANCA KÜHLER o.K.
BARTELS
MODE IM TREND

BARTELS-SCHNEVERDINGEN.DE
BERGSTR. 8 · TEL. 05193 1293

FÜR SIE GEÖFFNET: MO.-FR. 9.00-18.00 · SA. 9.00-14.00

heute im heide kurier

Schneverdingen
Draeger: Ausstellung
zum 80. Geburtstag Seite **2**

Heidekreis
Heide-Shuttle ist
wieder unterwegs Seite **4**

Soltau
Klingbeil und Dr. Nigge
zu DOS-Erweiterung Seite **3**

Verlagssonderveröffentlichung
100 Jahre
Bürgergilde Seite **11-14**

hk heide-kurier.de

Einfach. Online. Informieren.



SÜDSEE CARAVANS
THE SPIRIT OF FREEDOM

- ✓ über 350 Freizeitfahrzeuge
- ✓ 800 m² Outdoor Shop
- ✓ Ersatzteile und Vorzelte
- ✓ Meisterwerkstatt mit TÜV-Station
- ✓ Waschanlage für Wohnwagen und Reisemobile
- ✓ Mietstation ADAC/InterCaravanning

SONDERPOSTEN Vorzelte
KAMPA Club Air Pro 390 **40% Rabatt**

Südsee-Caravans | Südsee-Camp G. & P. Thiele OHG
Am Hanberg 2 (Autohof A7 Soltau-Süd) | 29649 Wietzendorf
Tel. +49 (0)5191 96780 - 0 | Fax 96780 - 99
info@suedsee-caravans.de | www.suedsee-caravans.de

heide kurier

am Sonntag

Sonntag, 19. Juli 2020
heide-kurier.de

Nr. 52/41. Jahrgang
anzeigen@heide-kurier.de

Telefon 05191 9832-0
redaktion@heide-kurier.de

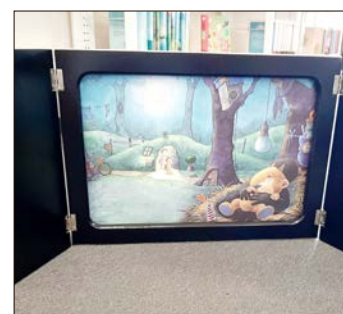
Premiere: Erzähltheater aus Japan

SOLTAU. In den Sommerferien wird in der Bibliothek Waldmühle in Soltau das neue Kamishibai-Erzähltheater für junge Gäste vorgestellt, erster Termin ist am Dienstag.

Ein Kamishibai ist ein japanischer „Märchenbilderschaukasten“, mit dem die Zuhörer in verschiedene Geschichten und Abenteuer eintauchen und sich verzaubern lassen können. Beim Kamishibai handelt es sich um ein traditionelles Bühnenmodell aus Holz für kurzweilige Erzählungen, diese werden in szeni-

scher Abfolge von Bildern präsentiert. Das Erzähltheater richtet sich an junge Zuhörer ab vier Jahren und findet an mehreren Terminen in den Sommerferien statt.

Die erste „Vorstellung“ ist am Dienstag, dem 21. Juli, um 11 Uhr in der Bibliothek Waldmühle. Die Veranstaltung ist kostenlos und dauert etwa 45 Minuten. Um eine vorherige Anmeldung wird gebeten im Internet unter „soltau.feripro.de“ oder direkt in der Waldmühle unter der Rufnummer (05191) 5005.



Neu in der Waldmühle: Das Kamishibai aus Japan. Foto: Waldmühle

Lagererräumung
Saison- und Auslaufserien bis **50%** reduziert!
Nutzen Sie die Chance! Wir freuen uns auf Sie!
frische Wäsche
28 Jahre Soltau
Inh. Annegret Bauer Wilhelmstraße 10

Mit „besserhier“ Kräfte finden und binden

Heidekreis schließt sich Marketingprojekt der Süderelbe AG an

SOLTAU (mwi). Auch wenn durch die Coronakrise in manchen Bereichen Arbeitsplätze bedroht sind, so „hat der Fachkräftemangel doch keineswegs nachgelassen“, meinte Landrat Manfred Ostermann am vergangenen Donnerstag in Soltau. Junge Leute, so sein Rat, sollten sich also nicht zurückhalten, sondern nach Schule oder Studium durchstarten. Und um hier Fachkräften und solchen, die es werden wollen, aber auch Unternehmen auf die Sprünge zu helfen, hat sich der Landkreis Heidekreis dem Projekt „besserhier“ angeschlossen, das über sein Onlineportal Yojo (Young Jobs Hamburg, www.yojo.de) für Kontakte sorgt.



„besserhier“ vorgestellt: (v.l.) Sylvia Doose, Carsten Tietje, Manfred Ostermann und Dr. Almut Willenbockel. Foto: mwi

„besserhier - Fachkräftemarketing für die Metropolregion Hamburg“ ist im Januar 2020 als Gemeinschaftsprojekt der Landkreise Cuxhaven, Harburg, Heidekreis, Lüneburg, Lüneburg-Dannenberg, Lüneburg und Stade sowie der Industrie- und Handelskammer (IHK) Lüneburg-Wolfsburg an den Start gegangen. Es setzt die 2018 begonnenen und auf zwei Jahre angelegten „Yojo-Fachkräftetätigkeiten“ fort. Das Vorhaben „besserhier“ wird durch die Süderelbe AG als Projektträger in Abstimmung mit den Landkreisen und der IHK umgesetzt. Finanziert wird es einerseits aus niedersächsischen Mitteln des Europäischen Sozialfonds, andererseits steuern die Landkreise in der zweieinhalbjährigen Projektlaufzeit (bis Mitte 2022) jeweils 28.000 Euro bei. Die Angebote sind damit für die Nutzer kostenfrei.

Als vor zwei Jahren das erste Projekt anlieft, war der Heidekreis noch nicht dabei: „Wir haben damals wegen der Bipolarität des Kreises - der Süden tendiert eher nach Hannover - gezögert. Inzwischen haben sich die Vorzeichen geändert - auch Unternehmen im Süden des Kreises blicken nach Hamburg. Deshalb sind wir diesmal dabei“, erläutert Dr. Almut Willenbockel, Leiterin der Fachgruppe Kreisentwicklung und Wirtschaft des Heidekreises. Diese Entscheidung sei schon vor der Coronakrise getroffen worden, was sich jetzt als um so besser erweise.

Dies deshalb, weil das Fachkräftemarketing-Projekt kleine und mittlere Unternehmen dabei unterstütze, sich als attraktive Arbeitgeber aufzustellen und auch in Zeiten von Corona Personalarbeit attraktiv zu gestalten,

so Projektmanagerin Sylvia Doose. Und weiter: „Wir möchten Impulse geben, wie Unternehmen in der aktuellen Situation ihre Arbeitgebermarke schärfen können, um so für das Finden und Binden von Personal auch für die Zeit nach der Krise gerüstet zu sein.“ Ziel dabei sei es, die Region als spannenden Wirtschaftsraum deutschlandweit zu vermarkten und Unternehmen gegenüber Fachkräften sichtbarer zu machen.

Dabei legt „besserhier“ einen Schwerpunkt auf Online-Kommunikationsmaßnahmen: Auf Facebook und Instagram sowie den geplanten Karriereblog und Podcast können Arbeitgeber Einblicke in ihren Unternehmensalltag geben. Um diese Angebote zu nutzen, können sich Unternehmen kostenfrei mit einem Arbeitgeberportrait auf dem Portal anmelden und auf dessen Talentpool zugreifen. Fachkräfte wiederum können sich auf der Internetplattform nicht nur über Betriebe, sondern auch über Themen wie Wohnen, Angebote für Familien, Freizeit und Kultur - etwa im Heidekreis - informieren.

Wie Doose unterstreicht, biete das Portal vor allem kleineren und mittleren Betrieben Vorteile, „weil die zumeist nicht die Möglichkeiten ha-

ben, die digitalen Kanäle auf diese Weise zu bedienen.“ So übernehme „besserhier“ für die Betriebe, wenn gewünscht, auch die Registrierung und in Absprache die Erstellung eines Firmenportraits, falls das nötig sein sollte. Bei aller Digitalisierung gibt es aber auch einen analogen Teil: „Wir sind unterwegs, um für das Projekt zu werben und besuchen dazu auch die Unternehmen, wenn gewünscht, oder informieren bei Veranstaltungen wie Unternehmerfrühstücken.“

Insgesamt sind es rund 350 Betriebe aus den sechs Landkreisen, die bei „besserhier“ mitmachen, wobei viele davon aus dem Vorgängerprojekt übernommen worden sind. Laut Doose seien es im Heidekreis inzwischen zwölf, „die über das ganze Kreisgebiet verteilt sind.“ Eine gute Bilanz, findet Willenbockel, „schließlich sind wir erst seit Anfang des Jahres dabei, stecken in der Coronakrise und haben deshalb noch nicht über dieses Projekt informiert.“

Einer dieser Betriebe, die „Soltau Logistic Center GmbH & Co. KG“, ist in der Böhmestadt angesiedelt. Und dessen geschäftsführender Gesellschafter, Carsten Tietje, zeigt sich überzeugt: „Wir sind ein Logistikunternehmen. Die meisten Schulabgänger wissen nicht nicht ein-

mal, was darunter zu verstehen ist. Ich wünsche mir deshalb digitale Sichtbarkeit. Dabei ist es wichtig, dass wir uns als Branche präsentieren. Und dafür ist dies eine gute Plattform.“ Information in der Sache also, aber auch über den Heidekreis: „Wer aus einem anderen Landesteil kommt und auf das Portal geht, erfährt, dass es in der Heide nicht nur Imker, Schnuckenzüchter und Fahrradverleiher, sondern auch Arbeitsplätze gibt“, so Tietje weiter.

Logistik, so Willenbockel, sei indes nicht die einzige Branche, unter der sich Schülerinnen und Schüler wenig vorstellen könnten. Das liege auch an der Feingliedrigkeit, die die Berufswelt inzwischen erreicht habe. Um so wichtiger seien da Informationsangebote: „Hier haben wir in den vergangenen Jahren viel getan, einerseits mit der sehr erfolgreichen Bildungs- und Fachkräftemesse ‚Work & Life Heidekreis‘, andererseits mit dem Ausbildungsportal. Insgesamt waren wir dabei zwar schwerpunktmäßig analog unterwegs, haben uns aber seit geraumer Zeit Gedanken über eine digitale Umsetzung in diesem Bereich gemacht. In ‚besserhier‘ finden wir die Dinge, die wir angedacht haben, perfekt gespiegelt. Deshalb sind wir aufgesprungen.“

Heute: Duo Vimar

MUNSTER. Mirjam und Wieland Meinhold aus Weimar sind mit ihrer Barockmusik bereits in allen Teilen Deutschlands sowie im europäischen Ausland aufgetreten. Das Duo Vimar gibt am heutigen Sonntag um 15.30 Uhr in der Schafstallkirche St. Martin in Münster ein Konzert mit Musik von Georg Philipp Telemann

(1681 bis 1767). Zu hören sind neben Blockflöten in Sopran- und Altlage auch die Solo-Sopranstimme, begleitet von verschiedenen Tasteninstrumenten. Am Ausgang wird um eine Spende gebeten. Es gelten Hygiene- und Abstandsregeln. Der Mund-Nasen-Schutz darf am Platz abgenommen werden.

Sicherheitspolitik

Diskussionsrunde mit Klingbeil und Hitschler

MUNSTER. Zum Thema „Sicherheitspolitik im Jahr 2020“ diskutiert der Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil mit seinem SPD-Bundestagskollegen Thomas Hitschler am 4. August von 19 bis 20.30 Uhr im Hotel Stadt Münster. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind dazu eingeladen, mit den Abgeordneten über die aktuellen sicherheitspolitischen Herausforderungen zu sprechen.

Beide SPD-Politiker sind Mitglieder im Verteidigungsausschuss des Deutschen Bundestages. „Ziel der Veranstaltung soll es sein, auf die sicherheitspolitischen Herausforderungen zu blicken, vor denen Deutschland und Europa stehen.“

Auch der Wandel der Bundeswehr und die konkreten Herausforderungen für den Standort Münster sollen beleuchtet werden“, so Klingbeil. Dem Generalsekretär der Bundes-SPD ist es wichtig, einen breiten gesellschaftlichen Diskurs über Sicherheitspolitik in Deutschland zu führen. Die Veranstaltung in seiner Heimatstadt Münster soll diesem Anliegen dienen.

Angesichts der Corona-Pandemie ist eine Anmeldung unter lars.klingbeil@bundestag.de bis zum 30. Juli erforderlich. Der 42-jährige weist zudem darauf hin, die geltenden Hygiene- und Gesundheitsmaßnahmen einzuhalten und einen eigenen Mund-Nasen-Schutz zu nutzen.



Zur Diskussionsrunde zum Thema „Sicherheitspolitik 2020“ laden die Bundestagsabgeordneten Lars Klingbeil (re.) und Thomas Hitschler (li.) nach Münster ein. Foto: Büro Klingbeil

Musikalische Reise

Oliver Jaeger zu Gast in Bispingen



Gibt ein Konzert im Rahmen der Reihe „Sommermusik in Bispinger Kirchen“: Oliver Jaeger. Foto: Oliver Jaeger

BISPINGEN. Unter dem Motto „mediterranean - atlántico. Eine musikalische Reise über das Meer“ steht das dritte Konzert der Reihe „Sommermusik in Bispinger Kirchen“. Am Freitag, dem 24. Juli, um 19.30 Uhr führt Oliver Jaeger musikalisch durch Spanien, Portugal und Lateinamerika. Sein Spiel ist inspiriert von Flamenco, Fado, Tango und klassischer Musik, vortragen auf spanischer Gitarre, Bandoneon und als musikalische Besonderheit auf einer Symphonetta. Als Solist auf allen drei Instrumenten vereint Jaeger verschiedene Musik-

stile voller Freude und Leidenschaft zu einer spannenden und abwechslungsreichen Darbietung. Bekannt ist der Musiker durch sein Duo „Fado Instrumental“, mit dem er im Jahr 2013 auch in Bispingen gastierte und seine Zuhörer begeisterte. Das Konzert geht im Freien zwischen Oler Kerk und altem Pfarrhaus über die Bühne. Bei unbeständigem Wetter wird es in die St.-Antonius-Kirche verlegt. Die gültigen Corona-Vorschriften sind zu beachten. Wie immer ist der Eintritt frei, um eine Spende am Ausgang wird gebeten.

Renovierungsarbeiten

SOLTAU. Das Gemeindebüro der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden St. Johannis und Luther in Soltau ist wegen Renovierungsarbeiten vom 20. bis einschließlich 24. Juli geschlossen. In dringenden Angelegenheiten sollten sich Interes-

sierte direkt an die Pfarrämter wenden: St. Johannisgemeinde: Pastorin Elke Conrad und Pastor Claus Conrad, Seilerstraße 2, Telefon (05191) 5459; Luthergemeinde: Pastor Keno Eisbein, Ginsterweg 19, Telefon 0176-99024998.

Alkoholisiert gefahren

Polizei ordnete drei Blutentnahmen an

HEIDEKREIS. Innerhalb von 24 Stunden hat die Polizei im Heidekreis gleich drei Verkehrssünder erappt, bei denen eine Blutprobe angeordnet wurde. Am Mittwoch, dem 15. Juli, kontrollierten Polizeibeamte gegen 10.40 Uhr in der Brucknerstraße in Munster eine Pkw-Fahrerin und ließen die Frau „pusten“: Der Atemalkoholtest ergab 2,52 Promille. Die Beamten ordneten eine Blutentnahme an und stellten den Führerschein sicher.

In Walsrode fiel am Mittwochabend ein 36-jähriger Walsroder auf, „weil er beim Autofahren starke Ausfallerscheinungen zeigte, indem er gegen 21.40 Uhr die Hannoversche Straße mit konstanten 20 Stundenkilome-

tern befuhr und dabei zudem auf die Gegenfahrbahn geriet“, so Polizeisprecher Olaf Rothardt. Ein durchgeführter Alkoholtest ergab einen Wert von 1,58 Promille. Eine Blutprobe sowie die Sicherstellung des Führerscheins waren auch hier die Folge.

In der Nacht zu Donnerstag, um 0.37 Uhr, schließlich erwischte die Polizei in Neuenkirchen einen Fahrradfahrer. Der 18-jährige war auf seinem Drahtesel mit gemessenen 1,61 Promille in der Visselhöveder Straße unterwegs. „Der Heranwachsende wurde bereits im Rahmen eines anderen Einsatzes darauf hingewiesen, das Fahren mit seinem Fahrrad zu unterlassen“, so Rothardt. Auch der Radfahrer musste zur Blutprobe.

Zeichnungen mit Seele

Jürgen Draeger wird 80 Jahre alt: Ausstellung in Schneverdingen

SCHNEVERDINGEN (mk). In den 60er Jahren galt er nach seiner Rolle im Film „Polizeirevier Davidswache“ von Jürgen Roland als der deutsche Alain Delon, Federico Fellini engagierte ihn 1971 als Kostüm- und Dekorzeichner für seinen Film „Roma“, er begleitete den Circus Roncalli drei Jahre durch Deutschland und porträtierte Willy Brandt: der deutsche Schauspieler, Sänger, Maler und Zeichner Jürgen Draeger. Anlässlich seines 80. Geburtstages am 2. August dieses Jahres wird es in Berlin, wo er lebt und arbeitet, eine große Sonderausstellung geben. Aber auch fernab der Bundeshauptstadt wird der runde Geburtstag des Multitalents gefeiert: Im Skulpturengarten der Schneverdinger Galerie „Rotes Sofa“ in der Oststraße 6 eröffnet die Schneverdinger Malerin und Bildhauerin Lilo Schmidt-Wiedenroth am 26. Juli um 16 Uhr eine Bilderausstellung, in der Originalzeichnungen, signierte Plakate und Litographien des Berliner Künstlers zu sehen sind. Draeger hat mehrfach auf Einladung der Schneverdingerin in der Heideblütenstadt ausgestellt und ist mit ihr seit vielen Jahren freundschaftlich verbunden.

Es war durchaus ein mutiger Schritt, als Schmidt-Wiedenroth im Jahr 1973 in der beschaulichen Heideblütenstadt ihre „Kleine Galerie“ eröffnete. Der Name war Programm, standen in der Harburger Straße 11 doch lediglich 20 Quadratmeter Ausstellungsfläche zur Verfügung. „Klein, aber fein“ lautete das Motto. Die Galeristin und Künstlerin legte sich von Beginn an mächtig ins Zeug, um bekannte und talentierte Künstlerinnen und Künstler für Ausstellungen in der Heide zu begeistern und so das kulturelle Leben vor Ort zu bereichern. Sie lernte Jürgen Draeger damals in der Internationalen Sommerakademie für Bildende Kunst Salzburg kennen, wo sich beide vom Berliner Otto Eglau in Drucktechniken unterweisen ließen. Die

Schneverdingerin fragte Draeger, ob er Lust dazu habe, in der „Kleinen Galerie“ auszustellen. Dieser sagte zu - und so wurde eine Ausstellung auf die Beine gestellt. Draeger hatte sich seinerzeit bereits als Schauspieler einen Namen gemacht. Und als Künstler arbeitete er an seiner Serie „Berliner Kinder“. Diese Arbeiten zeigte er dann auch in der „Kleinen Galerie“.

In einem Interview, das Draeger Jahre später aus Anlass seiner Ausstellung „Ein Käfig voller Narren“ im Rahmen der 600-Jahr-Feier der Stadt Soltau mit Hans Niphut führte, erinnert sich der Künstler gern an seine erste Ausstellung in der „Kleinen Galerie“ zurück. „Galeristen, die mit Enthusiasmus anfangen, muss man als Künstler unterstützen und die Galerien fördern, indem man sich beteiligt. Ich hatte von Schneverdingen keine Ahnung“, so Draeger im Interview. Lilo Schmidt-Wiedenroth habe mit ihrer Galerie außergewöhnliche Arbeit geleistet, und die Ausstellung sei ein Erfolg gewesen. „Journalisten kamen aus Bremen, Hamburg und Lübeck angereist. Das war ein Riesenspektakel - und die Kleine Galerie ist über Nacht sehr bekannt geworden“, berichtete Draeger.

Das war nicht nur der Beginn einer langanhaltenden Freundschaft, sondern auch einer weiteren beruflichen Zusammenarbeit. Draeger stellte mehrfach bei Lilo Schmidt-Wiedenroth aus, auch nachdem sie mit ihrer Galerie in die Oststraße 6 umgezogen



Eine Zeichnung des Künstlers Jürgen Draeger, der am 2. August dieses Jahres seinen 80. Geburtstag feiert.

war. „Er ist ein sehr guter Zeichner. Er beherrscht die Kunst, die Situation zu schildern, ohne dass die Technik überwiegt. Ich persönlich finde seine Zeichnungen am schönsten. Sie haben Seele - und technisch ist Draeger ein Meister“, so Schmidt-Wiedenroth. Viele ältere Schneverdinger dürften sich noch gut an die „Reise zum Regenbogen“ erinnern: Der Maler, Zeichner und Schauspieler hatte den „Circus Roncalli“ drei Jahre durch Deutschland begleitet und währenddessen die Bilderserie „Die Reise zum Regenbogen“ geschaffen, die als Wanderausstellung international gezeigt wurde. 1984 machten die Bilder in Schneverdingen Station. Auf Initiative von Schmidt-Wiedenroth gab es damals eine dreitägige Kultur-

veranstaltung mit Schultheateraufführungen, einem Jazzfrühstücken und zirzensischen Attraktionen. „Es kamen bis zu 2.000 Besucher, die völlig begeistert waren. Drei Tage voller Kultur. Das war einfach toll“, so die Künstlerin. Es folgten weitere Kooperationen mit Draeger und hin und wieder auch gegenseitige Besuche. Nun also wird der Berliner 80 Jahre alt. Die Schneverdingerin freut sich, ihm zu Ehren eine Ausstellung präsentieren zu können, um gemeinsam mit den Gästen in Erinnerungen zu schwelgen. Unter anderem sind Originalzeichnungen aus den Serien „Reise zum Regenbogen“ und „Ein Käfig voller Narren“ zu sehen. Die Vernissage wird musikalisch umrahmt und unter anderem auch die CD mit dem Draeger-Interview zur Ausstellung in Soltau und zur „Kleinen Galerie“ abgespielt. „Wir sind froh, dass wir in Corona-Zeiten unseren Skulpturengarten haben. Dieser bietet ausreichend Platz für die Eröffnung, so dass die Hygiene- und Abstandsregeln eingehalten werden können“, so die Künstlerin. Um Anmeldungen unter Ruf (05193) 1885 oder per E-mail an lilos@galerie-rotes-sofa.de wird gebeten.



Lilo Schmidt-Wiedenroth mit einem Plakat zur Ausstellung „Die Reise zum Regenbogen“. Foto: mk

Eingeschlagen

SCHNEVERDINGEN. Unbekannte Täter schlugen in der Nacht zu Dienstag in Schneverdingen bei drei Fahrzeugen eine Scheibe ein. Betroffen waren ein VW Polo in der Fritz-Reuter-Straße, ein VW Passat in der Harburger Straße und ein Sprinter in der Overbeckstraße. Die Täter entwendeten Werkzeug, ein Portemonnaie und einen Rucksack. Der Schaden wird auf rund 1.800 Euro geschätzt. Hinweise erbittet die Polizei unter der Telefonnummer (05193) 982500.

Museumshus Wense



Der Heimatverein für das Kirchspiel Dorfmark lädt in diesem Sommer zum 2. Mal zum Besuch des Museumshus nach Wense ein. Das Haus ist am Sonntag, dem 26. Juli, in der Zeit von 14 bis 17 Uhr wieder für Publikum geöffnet. Wegen der immer noch bestehenden Corona-Problematik bitten die Organisatoren um die Einhaltung der bekannten Hygieneregeln (Gesichtsschutzmaske und Mindestabstand) und die Beachtung der aushängenden Verhaltenshinweise. Der Verein freut sich auf interessierte Besucher. Foto: Heimatverein Dorfmark

Wer hinterließ den Zettel?

SOLTAU. Die Polizei in Soltau sucht einen Zeugen oder eine Zeugin, die auf dem Parkplatz des Amtsgerichts in der Blumenstraße einen Unfall beobachtet hat. Demnach war eine junge Frau gegen ein Auto gefahren und war anschließend weggefahren. Der Unfall ereignete sich im Zeitraum zwischen Freitag, 10. Juli, und Montag, 13. Juli. Der Zeuge hinterließ einen Kassenbon einer

Tankstelle hinter der Windschutzscheibe des beschädigten Fahrzeugs, auf dem der Vorgang und ein Kennzeichen notiert waren. Allerdings sind die Personalien des Zeugen unbekannt. Die vermeintliche Unfallverursacherin streitet den Vorfall ab. Der oder die Unbekannte wird gebeten, sich bei der Polizei unter der Telefonnummer (05191) 93800 zu melden.

ERWEITERUNG DER HAUSÄRZTLICHEN VERSORGUNG IN SCHNEVERDINGEN!

Ab dem 1. Oktober wird aus der bisherigen Einzelpraxis Dr. Kahl die

Hausärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. med. Wilfried Kahl
Dr. med. Stephanie Schween
Fachärzte für Allgemeinmedizin

Mit Frau Dr. Schween als neue Partnerin werden wir zusätzlich zur bisherigen hausärztlichen Versorgung einen internistisch-lungenfachärztlichen Schwerpunkt setzen und dementsprechend unser diagnostisches Angebot erweitern. Zukünftig werden im Rahmen der täglichen Sprechstunden verschiedene Ultraschalluntersuchungen angeboten. Das bestehende Untersuchungsspektrum des Herz-Kreislauf-Systems mit Langzeitblutdruckmessung und Belastungs-EKG wird um ein Langzeit-EKG ergänzt. Zur Untersuchung auf Störungen der Atmung während des Schlafes steht ein Schlafscreening-Gerät (Polygraphie) zur Verfügung. Termine hierfür können bereits vereinbart werden. Mehr Informationen sind auf der Homepage www.hausarzt-dr-kahl.de erhältlich.

Die Praxis wird in den bisherigen Räumlichkeiten bestehen bleiben, ebenso das Praxisteam.

Wir freuen uns auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Raiffeisenstraße 15 · 29640 Schneverdingen · Tel. 05193 2322
Tel. für Termine & Rezepte: 9664430 · Fax 05193 50902

impresum

heide kurier

Herausgeber:
 AM-Verlag Andreas Müller KG
 Kirchstraße 4, 29614 Soltau
 Telefon 05191 9832-0
 Telefax 05191 983214
 heide-kurier.de

[facebook.com/heidekurier.news](https://www.facebook.com/heidekurier.news)

Verlagsleitung und Anzeigenleitung:
 Karl-Heinz Bauer

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
 Manfred Wicke

Erscheinungsweise:
 wöchentlich mittwochs und sonntags

Der **heide kurier** wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des nördlichen Landkreises Heidekreis einschließlich Dorfmark und Fintel verteilt.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gültig z. Zt. die Anzeigenpreisliste Nr. 35 vom 1. Oktober 2019.

Übernahme von Anzeigenentwürfen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für telefonisch aufgebene Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

„Erweiterung gut für Region“

DOS: Klingbeil kritisiert Stadt Celle/Oberbürgermeister Dr. Nigge kontert

SOLTAU. Seit den frühesten Plänen für ein Designer-Outlet-Center in Soltau 1996 hat das Vorhaben immer wieder jene Städte als Gegner auf den Plan gerufen, die durch ihren innerstädtischen Einzelhandel bedroht sahen. Nun, da es um eine Erweiterung des Designer-Outlets Soltau (DOS) geht, beginnt das Spiel von neuem. Darauf weist jetzt der hiesige SPD-Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil hin - und wird für seine Kritik von Celles Oberbürgermeister, Dr. Jörg Nigge, hart angegangen.

So rege sich in Celle Widerstand gegen den Kompromiss der Landesregierung für die Erweiterung des DOS. Das will seine bisherige Fläche vergrößern, um gegenüber anderen Outlets konkurrenzfähig zu sein. Angepöbelt von der Stadt Soltau und der Mutschler-Gruppe als Investorin war hier ursprünglich eine Erweiterung der Verkaufsfläche von derzeit knapp 10.000 auf dann 20.000 Quadratmeter, was nicht überall auf Gegenliebe stieß.

Das Land Niedersachsen hat dazu im Herbst 2019 eine Lösung vorgeschlagen, mit der die Fläche auf 15.000 Quadratmeter erweitert werden kann. An den vorangegangenen Gesprächen war auch Klingbeil immer wieder beteiligt. Gegen diese Erweiterung kommt nun Widerstand aus Celle. Von dort wird versucht, andere Kommunen zu einer gemeinsamen Stellungnahme gegen die Erweiterung des DOS zu bewegen und im Rahmen des anstehenden Raumordnungsverfahrens die Erweiterung des DOS zu verhindern.

Klingbeil sieht diese Aktivitäten durchaus kritisch: „Als Heideregion schaden wir uns selbst, wenn wir jetzt so vorgehen. Wir sollten als Region geschlossen auftreten. Am Ende sind die lachenden Dritten die großen Metropolen wie Hamburg oder Hannover.“ Weiter betont der Bundestagsabgeordnete mit Verweis auf die Gespräche der vergangenen Jahre: „Wir brauchen im ländlichen Raum Entwicklungschancen. Das Designer-Outlet-Center in Soltau

stärkt den Handel und den Tourismus in der gesamten Region. Zudem schafft es Arbeitsplätze vor Ort. Das Land Niedersachsen hat vor bald einem Jahr einen guten Kompromiss zur Erweiterung gefunden, für den ich mich gemeinsam mit vielen anderen eingesetzt habe.“

Natürlich sei bei diesen Gesprächen auch immer der lokale Handel im Blick gewesen: „Die Konkurrenz zum Designer-Outlet-Center ist aber nicht Celle, sondern Hamburg oder das Internet“, konstatiert Klingbeil. Der Abgeordnete könne deshalb nicht nachvollziehen, warum die Erweiterung jetzt von der Stadt Celle hinterfragt werde: „Ich werde mich auch weiter für die gefundene Lösung einsetzen. Die Erweiterung ist gut für Soltau und die gesamte Region.“ Zu Klingbeils Position wiederum hat sich Nigge in einer Pressemitteilung mit reichlich Sarkasmus und unverhohlener Ärger zu Wort gemeldet: „Interessant, dass der Abgeordnete des Heidekreises nach rund einem Jahr auch schon merkt, dass sich Protest

regt. Und es mag durchaus sein, dass er unser Ansinnen nicht nachvollziehen kann, aber er hätte ja im Vorfeld mal mit uns reden können.“

Eine Erweiterung des DOS auf 15.000 Quadratmeter Verkaufsfläche, so Nigge, widerspräche den Vorgaben des Landesraumordnungsprogramms (LROP), das den Standort auf 10.000 Quadratmeter deckele, gerade um negative Auswirkungen auf Innenstädte der Nachbarkommunen zu vermeiden. Angesichts des Onlinehandels und aktueller Coronakrise meint Nigge: „Bei großen Schwierigkeiten der Einzelhändler in den Innenstädten ist jetzt der schlechteste Zeitpunkt, hier künstlich Konkurrenz aufzubauen.“

Und weiter: „Mich bestärkt zudem der Eindruck, dass an dieser Stelle der Grundsatz der Landesplanung weiter aufgeweicht wird, nachdem großflächiger Einzelhandel nur in den zentralen Orten und integrierten Standorten stattfinden soll.“ Das habe der Oberbürgermeister seinerzeit auch schriftlich Wirtschaftsminister Bernd Althusmann mitgeteilt.

„Wenn Herr Klingbeil nun die Region zum Zusammenhalt in Sachen DOS-Erweiterung aufruft, frage ich mich, wie er in vollem Bewusstsein die Verdrängung unserer Innenstädte vorantreiben kann? Wäre nicht vielmehr Zusammenhalt gefordert, wenn es um die Unterstützung der Umlandkommunen und ihres Einzelhandels geht?“ Schließlich stehe die Stadt Celle mit der Kritik nicht allein auf weiter Flur, sondern habe mit Städten wie Lüneburg prominente Mitstreiter an ihrer Seite.

So wirft Nigge dem Bundestagsabgeordneten vor, reine Klientelpolitik in dessen Wahlkreis zu betreiben, in dem „zufällig“ das DOS angesiedelt sei, statt die gesamte Region in den Blick zu nehmen.

Die Alternative: Bestes Fleisch vom Strohschwein und Weiderind aus kleinbäuerlicher Haltung!

Onlineshop: www.fleischerei-munstermann.de

Saftiges Kotelett vom Strohschwein 100 g	0.99	SOMMERZEIT - BRATWURSTZEIT:
Rinder-geschnetzeltes mit Rosmarin 100 g	1.29	Heidschnucken-bratwurst 100 % 5er-Pack
Putenschnitzel bester Zuschnitt 100 g	1.19	Rinder-Käsegriller 5er-Pack
Am Mi., den 22. Juli, kochen wir für Sie KARTOFFELSUPPE		Gyros-Bratwurst 5er-Pack
		Hausgemachter Eiersalat 100 g
		1.59

Mo. 7.00-12.00 Uhr
Di.-Fr. 7.00-18.00 Uhr, Sa. 7.00-12.00 Uhr

Munstermann
Fleisch und Wurst aus eigener Herstellung seit 1927

www.heidespezialitaeten.de
Breloher Straße 52 | 29633 Munster | Telefon 05192 / 2808



Gegen den Kompromiss, das DOS (Foto) auf 15.000 Quadratmeter zu erweitern, gibt es Widerstand. Foto: mwi

„Sprachschatzsuche“

Das Familien- und Kinderservicebüro Bad Fallingbostal lädt während der Sommerferien jeden Donnerstag in der Zeit von 15 bis 18 Uhr zur „Sprachschatzsuche“ ein. Das kostenfreie Angebot für Familien mit Vorkindern und Grundschulkindern läuft aufgrund der gültigen Abstands- und Kontaktregeln aktuell im Freien. Treffpunkt ist das Sozialraumbüro in der Soltauer Straße 11 in Bad Fallingbostal. Die „Sprachschatzsucher“ stärken spielerisch den Spracherwerb und den Schriftspracherwerb der Kinder und bieten die Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen. Es werden Geschichten erzählt, es wird gesungen, gebastelt, gemalt, gespielt und gerätselt. Weitere Informationen erhalten interessierte Familien im Sozialraumbüro Bad Fallingbostal unter Telefon (05162) 985573 oder Mobil 0162-2084780.



Foto: Vier Linden - Sozialpädagogische Hilfen

CVJM sammelt Altpapier

Aktion wird zunächst bis Jahresende fortgesetzt

SCHNEVERDINGEN. Weil der Erlös für Altpapier stetig gesunken ist und der Verein beim bisherigen Entsorger künftig hätte draufzahlen müssen, hatte sich der CVJM Schneverdingen Ende des vergangenen Jahres dazu entschieden, die Altpapiersammlungen nach fast 40 Jahren vorerst einzustellen. Nun gibt es einen Hoffnungsschimmer: Mit der Abfallwirtschaft Heidekreis konnte

der Verein, wie eine Sprecherin jetzt mitteilte, einen Festpreis für die Entsorgung des Altpapiers vereinbaren. So kann die Sammlung zumindest im zweiten Halbjahr 2020 zunächst fortgeführt werden.

„Wir freuen uns sehr über diese Lösung und machen erst einmal wie gewohnt weiter in der Hoffnung, dass die Preise irgendwann wieder

steigen. Eigentlich wollten wir schon im Mai wieder beginnen, was aber durch die Corona-Krise nicht möglich war. Deshalb haben wir uns jetzt auf einen Ersatztermin im Juli verständigt“, erklärte Vorstandmitglied Ilka Schlumbohm. „Wir hoffen, dass die Schneverdingen uns auch weiterhin ihr Papier zur Verfügung stellen und es nicht in die grüne Tonne schmeißen“, ergänzte CVJM-Vorsitzende Birte Hautau.

Die nächste Sammlung läuft über mehrere Tage: Vom Mittwoch, den 22. Juli, bis Sonntag, den 26. Juli, kann das Altpapier direkt zu den bereitgestellten Containern am Bauhof in der Harburger Straße gebracht werden. Gesammelt werden Papier, Pappe, Zeitungen, Bücher und Ähnliches. „Coronabedingt kann der gewohnte Abhol-Service vor der eigenen Haustür diesmal leider nicht angeboten werden“, so die Verantwortlichen des CVJM. „Am Samstag, den 25. Juli, stehen in der Zeit von 9 bis 12 Uhr aber Helfer an den Containern bereit und unterstützen beim Ausladen.“

Die weiteren Sammlungen 2020 gehen dann aller Voraussicht nach wieder wie gewohnt mit direkter Abholung im Stadtgebiet - am 12. September und 7. November - über die Bühne. Der Erlös der Sammlung ist für die Kinder- und Jugendarbeit des Vereins bestimmt.

Der CVJM benötigt auch immer wieder geeignete Transportfahrzeuge zur Durchführung der Altpapiersammlung. Wer den Verein dabei unterstützen möchte, meldet sich per E-Mail bei ilka.schlumbohm@cvjm-schneverdingen.de.



Der CVJM in Schneverdingen sammelt Altpapier - diesmal aber ausschließlich in Containern. Foto: CVJM Schneverdingen

Das Team meines Friseursalons konnte um **3 neue grossartige hochqualifizierte und besonders motivierte Friseurinnen** verstärkt werden. So sind wir fachlich noch kompetenter aufgestellt, um jedem Kundenwunsch in Beratung und Realisation die bestmögliche Leistung anzubieten.

Zu unserem Repertoire gehören besondere **Strähnentechniken** wie Balayage, wir formen Locken, Waves wie in der Natur, **Hochsteckfrisuren** für jeden Anlass, na klar! So kommt Ihre ganz persönliche Ausstrahlung noch intensiver zur Wirkung!

Farbe? Kein Problem! Auch bei Menschen mit besonders empfindlicher Kopfhaut. Wir beraten Sie fachlich kompetent zu **Haarwachstum und Designerlängen** bei langem Haar. Genauso freuen wir uns über jeden **„flotten“ Kurzhaarschnitt**, nicht nur bei den Herren.

Unsere Herrenkunden finden eine neue moderne Umgebung vor. Selbstverständlich bekommen auch sie eine **typgerechte Beratung**. Dazu bieten wir Ihnen für Ihr individuelles Styling die **passenden Produkte**, damit Sie auch **zu Hause beim Stylen erfolgreich** sind. Auch für unsere männlichen „Helden“.

BOSELMANN
FRISEURE & MEHR

Von links nach rechts: Anja Rein, Diana Brandt, Iris Bosselmann, Marion Renken, Pia Renken, Sandy Hauschild

Telefon 05199 343
Email: irisbosselmann@gmx.de
Hamburger Straße 16
29640 Schneverdingen/Heber
Öffnungszeiten: Di.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr, Sa. 7.30 - 12.00 Uhr

Wir freuen uns schon jetzt auf Sie!
...auch wieder donnerstags!

Folgen Sie uns bei **instagram**:

Passbilder & TOP-Bewerbungsfotos! Sofort zum Mitnehmen!

RINGFOTO Povel
Europas größter Fotoverbund Marktstr. 1 Soltau

Gestohlen

BISPINGEN. Einen Mercedes, Typ AMG GLE, im Wert von rund 40.000 Euro entwendeten Diebe in der Nacht zu Montag am Wiesenkamp in Bispingen. Hinweise erbittet die Polizei in Soltau unter Ruf (05191) 93800.

Tödliche Explosion

40jähriger stirbt auf Recyclinganlage in Essel

ESSEL. Am Mittwochmittag, den 15. Juli, gegen 13 Uhr kam es in einem Unternehmen für Abfall- und Rohstoffrecycling im Schwarmstedter Ortsteil Essel zu einer Explosion, bei der ein Mensch tödlich und ein weiterer schwer verletzt wurden. „Bisherige Ermittlungen ergaben, dass beide Männer mit dem Zerlegen von entschärfter Munition beschäftigt waren und dazu einen Schweißbrenner einsetzen“, erläuterte Polizeisprecher Olaf Rothardt. „Eine Übungsgranate explodierte aus bislang ungeklärter Ursache und verletzte einen 40jährigen Mann aus Ganderkesee tödlich.“ Sein 42jähriger Arbeitskollege aus Wildeshausen erlitt schwere, aber nicht lebensgefährliche Verletzungen und wurde mit einem Rettungshubschrauber in ein

Krankenhaus gebracht. Die Polizei sperrte den Unglücksort weiträumig ab, die Untersuchungen dauerten mehrere Stunden. „Delaborierer des Landeskriminalamts waren vor Ort, um die Sicherheit für die Einsatzkräfte herzustellen“, so Rothardt weiter. „Auch Feuerwerker der Bundeswehr trafen am Unglücksort ein.“ Das zertifizierte Unternehmen in der Straße Am Varrenbruch betreibt neben anderen Sparten auch einen Schrott- und Metallgroßhandel. In diesem Zusammenhang bestehe, so die Polizei, „ein vertraglich geregeltes Abkommen mit der Bundeswehr zur Entsorgung von entschärften Munitionsresten.“ Der Zentrale Kriminaldienst der Polizeiinspektion Heidekreis ermittelt wegen fahrlässiger Tötung.

Sommernachtskirche

St. Johannis in Soltau lädt ein



St. Johannis lädt in den Kirchengarten ein.

Foto: ari

SOLTAU. Für Freitag, den 24. Juli, lädt die Soltauer Kirchengemeinde St. Johannis ab 21.15 Uhr wieder zur Sommernachtskirche in den Kirchengarten ein. Gezeigt wird - als Antwort auf die „Black Lives Matter“-Demonstrationen - ein Film, der die Liebe zwischen einer Frau und einem Mann aus unterschiedlichen Kulturkreisen und mit verschiedener Hautfarbe zum Thema hat.

Der Film, dessen Titel die Organisatoren aus urheberrechtlichen Gründen nicht nennen dürfen, spielt Ende der 40er Jahre: In jener Zeit bereist der Thronfolger von Botswana das weit von seiner Heimat entfernte England. Hier trifft er in London auf die Büroangestellte und Krankenwagenfahrerin Ruth. Schnell entspinnt sich eine Romanze zwischen den beiden.

Während die Liebe des afrikanischen Prinzen zu der weißen Engländerin von der Nation schon äußerst kontrovers aufgenommen wird, ist es

schließlich seine Absicht, sie zu heiraten, die einen internationalen Aufschrei der Empörung hervorruft. Sowohl die Familien von Ruth und Seretse als auch das britische Parlament, die südafrikanische Apartheidsregierung und die Stammesältesten aus Botswana stellen sich gegen diese Ehe. Mehr sei an dieser Stelle nicht verraten.

Den Rahmen zu diesem besonderen Film bildet eine Andacht mit einer kurzen Lesung und einem Gebet zu Beginn und ein Segen zur Nacht. Wer möchte, kann sich seinen Liegesessel und Snacks mitbringen. Der Eintritt ist frei, ein Spende ist willkommen.

Es gelten die entsprechenden Corona-Bedingungen mit Abstand, Handhygiene und Erfassung der personenbezogenen Daten. Für den Zugang in den Garten ist eine Mund-Nase-Maske nötig, die zum Film beziehungsweise am Platz abgelegt werden kann. Die Open-air-Veranstaltung läuft nur bei trockenem Wetter.

Heide-Shuttle ist unterwegs

Kostenlos: Freizeitbus fährt bis zum 15. Oktober durch den Naturpark

HEIDEKREIS. Der Naturpark Lüneburger Heide erwartet in diesem Jahr eine gute und frühe Heideblüte: „Zumindest sind die Voraussetzungen dafür ideal, denn das Wetter spielt mit. Sonne und Regen geben sich täglich die Hand“, so die Naturpark-Geschäftsstelle. Der kostenlose Freizeitbus Heide-Shuttle fährt wie gewohnt täglich seit dem 15. Juli bis zum 15. Oktober.

Die vier Niederflerbusse mit Fahrradanhängern fahren vier- bis fünfmal täglich durch den Naturpark Lüneburger Heide und steuern mehr als 70 Haltestellen an zwischen Soltau, Neuenkirchen, Schneverdingen, Bispingen, Hanstedt, Salzhausen, Jesteburg, Tostedt, Buchholz und vielen Orten und Ausflugszielen mehr. Die Fahrt mit dem Heide-Shuttle ist für alle kostenlos. Seine Verbindungen sind eingearbeitet in die Apps des Hamburger Verkehrsverbundes und der Deutschen Bahn. Fahrplan, coronabedingte Verhaltensregeln und weitere Informationen gibt es auf der Seite www.heide-shuttle.de. In einem Video werden viele Fragen zur Nutzung dieses kostenlosen und klimaschonenden Angebotes erklärt: <https://www.youtube.com/watch?v=ZTGvH7Po0Vw>

Am 1. August wird auch der Lüneburger Heide-Radbus in die Saison 2020 starten. Er pendelt von Lüneburg über Gellersen und Amelinghausen nach Döhle und zurück, ebenfalls kostenfrei. Der Freizeitbus fährt nur an den Wochenenden und Feiertagen.

Der Naturpark bietet neu eine interaktive Karte im Internet, die über Wegverläufe, Anfahrtsmöglichkeiten oder Ausflugsziele in Natur und Landschaft informiert: <https://map.naturpark-lueneburger-heide.de/>.

In ihrer jüngsten Sitzung hat die Lokale Aktionsgruppe der Förderung von drei Projekten über das EU-Programm LEADER zugestimmt. Einschließlich der 240.000 Euro Fördermittel für die drei neuen Projekte sind nun seit 2016 insgesamt zwei Millionen Euro in 61 Projekte in der Naturparkregion Lüneburger Heide geflossen. Die LAG befürwortete aktuell, die Verlegung und Vergrößerung des Wohnmobilstellplatzes in Salzhausen zu fördern. Auch die Modernisierung des Wohnmobilstellplatzes in Amelinghausen sowie ein Pilotprojekt zum Klimaschutz zur Herstellung von „Terra Preta“-Erde fand die Zustimmung der Entscheider.

Für Projekte, die die nachhaltige Entwicklung der Naturparkregion zwischen Soltau, Buchholz und Lüneburg fördern, stehen noch LEADER-Mittel zur Verfügung. Interessierte wenden sich an Regionalmanagerin Hanna Fenske. Für „kulturlandschaftsprägende Elemente“ stehen in der Region aktuell 90.000 Euro EU-Fördermittel zur Verfügung. Diese Zuschüsse können im Rahmen eines Wettbewerbs an Privatpersonen und Vereine/Verbände, die im Besitz von baukulturell wertvollen Objekten in der LEADER-Naturparkregion sind, vergeben werden. Kon-



Der kostenlose Freizeitbus Heide-Shuttle fährt auch in diesem Sommer durch den Naturpark.

Foto: Naturpark Lüneburger Heide

takt über E-Mail an hanna.fenske@naturpark-lueneburger-heide.de. Derzeit läuft auf den Social-Media-Kanälen Facebook und Instagram die kleine Serie „Naturpark schnackelt Platt“ zu plattdeutschen Tier- und Pflanzennamen. Dabei möchte das Naturpark-Team das Plattdeutscheschlixikon noch gern erweitern und freut sich über Hilfe: We möchte, kann per E-Mail an petra.reinken@naturpark-lueneburger-heide.de Tier- und

Pflanzennamen im regionalen Heidejargon nennen. Sie werden noch bis Ende Juli auf den Social-Media-Kanälen vorgestellt. Außerdem ist der Naturpark Lüneburger Heide Partnerregion für die „Expedition Erdreich“, einer „Citizen-Science-Kampagne“ zum Thema Boden. Solche Kampagnen beziehen die Bevölkerung mit in wissenschaftliche Untersuchungen ein - so die Zählaktionen des NABU wie die „Stunde der Gartenvögel“. Bei

der „Expedition Erdreich“ geht es darum, mehr über die Aktivitäten im Boden herauszufinden. Dafür wurde jetzt in Vorbereitung für die große Kampagne im kommenden Jahr ein Testset Teebeutel vergraben. Das Gewicht der Beutelchen soll in drei Monaten Aufschluss über das Leben im Boden geben. 2021 suchen werden dann Menschen im Naturpark gesucht, die ebenfalls solche Tests durchführen wollen.

Schon fast ausgebucht

Abenteuerwoche des Stephansstifts mit großer Resonanz



Gespannt auf die Abenteuerwoche: (v.l.) Thankmar Graeger, Jörg von Elling, Julia Willing, Oliviero De Simone und Lena Heß.

Foto: mwi

SOLTAU (mwi). „Jeden Tag ein neues Abenteuer erleben“ - unter diesem Motto geht es hinein in die Natur rund um den Soltauer Grillplatz in der Winsener Straße: Vom 17. bis zum 21. August täglich zwischen 8 und 14 Uhr können Jungen und Mädchen von sechs bis 16 Jahren eine tolle Outdoor-Woche erleben. Organisiert hat dies das Stephansstift und damit ins Schwarze getroffen: Am vergangenen Mittwoch zum Pressetermin waren schon fast alle Plätze ausgebucht - inzwischen gibt es nur noch eine Warteliste.

Das „Stephansstift evangelische Jugendhilfe - Heidekreis“ ist zuständig für den Sozialraum Soltau/Wietendorf und hält hier unterschiedlicher Angebote der Kinder- und Jugendhilfe vor. „Einmal im Jahr gehen wir beispielsweise segeln, aber diesmal war das coronabedingt nicht möglich“, so Julia Willing vom Stephansstift. Da sei die Idee der Abenteuerwoche gerade zur rechten Zeit gekommen. Den Einfall hatte Dr. Oliviero De Simone von „Bogenfreund - Events Lüneburger Heide“, der ebenfalls dabei ist.

Das war vor gut fünf Wochen. Seitdem gab es viel zu organisieren - und zu finanzieren. Für letzteres konnte Willing die Volksbank Lüneburger Heide, den Lions-Club Lüneburger Heide und den Überbetrieblichen Verbund Familie & Beruf (ÜBV) ins Boot holen. Neben diesen Sponsoren, die die Aktion mit zusammen

mehr als 1.600 Euro unterstützen, gelang es Willing, kurzfristig auch noch die Evangelische Landeskirche mit 1.500 Euro für das Projekt zu gewinnen. „Durch das Geld der Landeskirche können wir die Teilnahmegebühr für alle Kinder von 60 auf 20 Euro senken. Darin ist die Teilnahme inklusive Mittagessen enthalten“, freut sich Willing.

Der Ansatz, Kindern und Jugendlichen nach den vielen Wochen der coronabedingten Einschränkungen wieder etwas bieten wollen, habe es den Unterstützern leichtgemacht, sich zu engagieren, so Jörg von Elling, Leiter der Soltauer Volksbank-Filiale, Lions-Präsident Thankmar Graeger und Lena Heß vom ÜBV. Dies um so mehr, als viele Sommerveranstaltungen für Kinder in diesem Jahr ohnehin ausfielen.

Tatsächlich dürfen die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer gespannt sein, denn, so De Simone, „wir machen jeden Tag etwas anderes.“ Und das könnte durchaus eine spannende Alternative zur Spielkonsole zu Hause sein: Bogenschießen, Blasrohrschießen, Lagerfeuerküche, Knotenkunde, Baumklettern, Schnitzen, Kräuterwanderung, Basteln von Traumfängern und viele weitere Überraschungen stehen auf dem Plan. Dazu Willing: „Wir bieten diese Abenteuerwochen ganz bewusst an, damit die Kinder und Jugendlichen nach den langen Einschränkungen wieder Vertrauen zu sich selbst be-

kommen und in der Natur etwas gemeinschaftlich tun können. Auch die Eltern werden dadurch etwas entlastet.“ Und De Simone, der solche Aktionen zusammen mit seinem Partner Sebastian Buchert schon im Raum Achim auf die Beine gestellt hat, betont: „Wir haben auch ganz bewusst die Altersspanne von sechs bis 16 Jahren gewählt, damit sich die Älteren etwas um die Jüngeren kümmern. Das stärkt die Sozialkompetenz.“

30 Plätze waren vorgesehen - und die sind inzwischen vergeben, denn das Angebot hatte sich in Windeseile herumgesprochen: „Die Resonanz war überwältigend“, meint denn auch Willing. Die Internetseite <https://soltau.feripro.de/> zeigte das „Outdoor-Abenteuer“ am Freitag als ausgebucht an. Darüber hinaus aber wird die Aktion um fünf Plätze aufgestockt: „Diese Plätze sind dann allerdings Kindern aus Familien vorbehalten, die derzeit von Hartz IV oder von Kurzarbeit leben, was bei der Anmeldung belegt werden muss.“ Hier können sich die Eltern für die Anmeldung an das Stephansstift in der Soltauer Birkenstraße wenden.

Auch wenn jetzt vielleicht einige Kinder keinen Platz mehr bekommen, so bietet sich vielleicht später noch einmal die Gelegenheit zur Abenteuerwoche, denn, so Willing: „Ich gehe davon aus, dass wir diese Aktion wiederholen werden.“

WRM

REESE
UNTERNEHMENSGRUPPE

Kieswerk Wilhelm Reese GmbH - Werk Grauen
Teweler Straße • 29643 Neuenkirchen
Tel. 0 170 / 331 42 64

Öffnungszeiten: Mo – Fr 07:00 Uhr – 12:30 Uhr
13:00 Uhr – 16:00 Uhr

- Kies, Sand & Edelsplitle
- Beton-, Mauer-, Mörtel- und Putzsand
- Fein-, Füll- und Pflastersand
- Reit-, Sportplatz- und Spielsand
- Weserkies und Betonkiesgemische
- Kiesedelsplitle und Pflasterbettung
- Zier- und Gartenkies
- Lehm-, Mutterboden und Recyclingschotter
- Geröll und Findlinge
- Weiteres auf Anfrage

Direkt ab Hersteller

Verwaltung: In der Neustadt 1 • 31737 Rinteln OT Möllenbeck • Tel.: 0 57 51 / 92 46 0-0 • Fax: 0 57 51 / 92 46 0-99
E-Mail: info@wrm-reese.de • Internet: www.wrm-reese.de

Unfall: Fünf Verletzte

HARBER. Aus Richtung Wietzen-dorf kommend, übersah eine 22-jährige Autofahrerin am Dienstag, gegen 13.45 Uhr in Harber einen auf der B 71 in Richtung Munster fahrenden Pkw. Im Einmündungsbe-reich B71 / K 10 kam es zum Zu-

sammenstoß, bei dem die Verursa-cherin und ihre 53-jährige Mitfahrerin sowie die drei Insassen des anderen Fahrzeugs (62, 60, 64 Jahre alt) leicht verletzt wurden. Die Beteilig-ten kamen mit Rettungswagen in ein Krankenhaus.

Jetzt zwei Besucher

Heidekreis-Klinikum lockert Regelungen

HEIDEKREIS. Seit dem 15. Juli sind die Besuchsregeln im Heide-kreis-Klinikum geändert. Die Patien-tinnen und Patienten dürfen von bis zu zwei Familienangehörigen gleich-zeitig besucht werden. Bisher war nur ein ausgewählter Besucher pro Patient gestattet. „Wir freuen uns, dass wir - aufgrund der aktuellen, niedrigen Infektionslage in Nieder-sachsen - unsere Besucherregeln ein wenig lockern können“, erklärte Ge-schäftsführer Dr. Achim Rogge.

Ein Besuch kann zweimal pro Wo-che für 30 Minuten in der Zeit von 14 bis 17 Uhr erfolgen. Die Familienan-gehörigen melden sich telefonisch zwischen 10 und 12 Uhr auf der ent-sprechenden Station und vereinba-ren die Besuchszeit.

„Besuch zu empfangen, ist für unsere Patientinnen und Patienten ein wichtiger Bestandteil der Gene-sung“, betont die Sprecherin des Heidekreis-Klinikums, Nina Bernard.

Damit dies auch weiterhin möglich ist, müssen sich die Gäste an die Hygieneregeln halten: Zunächst an die dreimalige Händedesinfektion beim Betreten des Heidekreis-Kli-nikums, beim Betreten der Station und beim Betreten des Patientenzimmers und nach dem Besuch ebenfalls beim Verlassen des Patientenzim-mers, der Station und des Heide-kreis-Klinikums. Der Mindestabstand von 1,5 Metern muss im Patientenzimmer eingehalten werden, die Be-sucher sollten sich nicht auf die Pa-tientenbetten setzen.

Minibagger gestohlen

SCHESSEL. In der zurückliegen-den Woche haben unbekannte Täter vom Parkstreifen einer Baufirma im Ruhlohkampweg in Scheeßel einen Minibagger und einen Anhänger ge-stohlen. Das orange-schwarze Ar-beitsfahrzeug vom Hersteller Kubota stand auf einem silberfarbenen, zweiachsigen Anhänger des Herstel-

lers Humbaur mit dem Kennzeichen ROW-KQ 353. Die Täter durchtrenn-ten ein Sicherungsschloss und fuhren mit dem Bagger auf dem Anhän-ger davon. Die Polizei geht von einem Schaden von 14.000 Euro aus. Hin-weise erbitten die ermittelnden Beamten unter der Telefonnummer (04263) 985160.

Evangelische Jugend

Kartenaktion startet in den Ferien



Diakon Mitja Matuttis.

Foto: Wilko Burgwal

HEIDEKREIS. Die Mitarbeiter der Jugendarbeit im Kirchenkreis Soltau haben sich einen besonderen Gruß zu Beginn der Sommerferien ausgedacht. Bedingt durch das Corona-virus müssen die Freizeiten der evan-gelischen Jugend in diesem Jahr ausfallen und auch viele geplante Aktionen können nicht wie geplant über die Bühne gehen. Um dennoch den Kontakt zu den Jugendlichen zu halten, bekommen alle Konfirmierten der letzten Jahre einen Brief (rund 2500 Karten) mit einer ungewöhnli-chen Übung zugeschickt. Die Diako-ninnen Anja Kanzinger (Munster), Ingrid Radlanski (Faßberg-Müden/Wietzendorf), Ruth Litzen (Süd-see-Camp), Sigrid Lange (Sülze), Sonja Winterhoff (Bergen), der Dia-kon Mitja Matuttis (Foto/Soltau) so-

wie der Kirchenkreisjugendpastor Matthias Winkelmann haben sich deshalb diese Aktion zum Start der Sommerferien überlegt. „Wir wollen den Jugendlichen deutlich machen, dass wir sie nicht vergessen, auch wenn wir uns nicht wie gewohnt tref-fen können“, so Diakon Matuttis. „Wichtig ist uns dabei, Gesprächs-bereitschaft zu signalisieren, gerade auch gegenüber denen, die uns als Evangelische Jugend und wir sie nicht so auf dem Schirm haben.“ An die aktuellen Bestimmungen ange-passt gibt es auch kleinere Aktionen der Evangelischen Jugend in den Sommerferien - nähere Informa-tionen dazu auf den Internetauftritten der einzelnen Jugendarbeiten/Ge-meinden oder beim zuständigen Diakon.

Eingeschlichen

ILHORN. Während eine 70-jährige am Sonntagnachmittag in Ilhorn mit Umzugsarbeiten beschäftigt war, schlich ein Unbekannter in die Woh-nung und entwendete aus einer Handtasche rund 200 Euro Bargeld und Papiere. Die Tatzeit liegt zwi-schen 15.25 Uhr und 18 Uhr, wegen des Umzugs stand die Wohnungstür zeitweise offen. Zeugenhinweise er-bittet die Polizei in Neuenkirchen unter Telefon (05195) 9339711.

VdK sagt ab

MUNSTER. „Schweren Herzens“ sagt der Sozialverband VdK Munster in der Coronakrise seinen für August geplanten Grillnachmittag im Lud-wig-Harms-Haus ab, ebenso alle weiteren geplanten Aktivitäten. Die turnusmäßige persönliche Beratung ist aufgrund der jüngsten Lockerun-gen jedoch wieder möglich. Rechts-anwältin Wienke Bredehöft-Stock steht allen interessierten VdK-Mit-gliedern, die sich beraten lassen möchten, im Bürgerhaus Munster zur Verfügung. Eine telefonische Voran-meldung in der Hauptgeschäftsstel-le in Lüneburg unter der Telefonnum-mer (04131) 33177 ist unbedingt erforderlich. Unabhängig davon be-steht weiterhin die Möglichkeit, sich jederzeit telefonisch unter Ruf (04131) 33177 beraten zu lassen.

Soltau Card
Gästebuch

Soltau Card-Aktion

Knack den Tresor!

vom 22.6 bis 26.6.2020
AUGENWEIDE

vom 29.6 bis 4.7.2020
**SOLTAU
TOURISTIK**

vom 6. bis 11.7.2020
NJU:S

vom 13. bis 18.7.2020
**FELTO
FILZWELT**

neues aus der wirtschaft

Freude über Spende



Über eine Sachspende freuen sich die Tenniskinder des Sport- und Heimatvereins (SHV) um ihren mit ihrem Vereinstrainer Jörg Baratzki sowie die Verantwortlichen der Abteilung. Die Schneverdinge Firma Schoneboom spendierte eine neue Windschutzblende für die Tennisanlage. Bei der Übergabe am vergangenen Montag konnte sich der Geschäftsführer der Firma, Dirk Briesemeister, selbst vor Ort ein Bild machen. „Gerade in diesen Zeiten unterstützen wir gern ehrenamtliche Kinder- und Jugendarbeit. Die Kids scheinen hier echt Spaß zu haben. Toll, was hier geleistet wird“, so Briesemeister. „Wir freuen uns sehr über die Spende, hilft sie doch, ein schönes Umfeld für unsere wachsende Tennisabteilung zu schaffen. Mittlerweile trainieren hier bereits 20 Kinder und Jugendliche“, erläuterte Baratzki. Und Gregor Mannherz, Leiter der Tennisabteilung des SHV Wesseloh: „Ungezwungener und für Familien bezahlbarer Spaß steht bei uns in Wesseloh im Vordergrund. Der erfreuliche Zulauf von Tennisbegeisterten aus der Umgebung in der vergangenen Zeit bestätigt uns, dass unser Vereinsangebot Anklang findet. Um so mehr freuen wir uns daher auch über die Wertschätzung seitens der Unternehmen wie der Firma Schoneboom“. Das Foto zeigt (v.li.) Dierk Briesemeister, die Tenniskinder des SHV Wesseloh sowie Trainer Jörg Baratzki.

Guten Start erlebt



„Der Start war wirklich sehr gut. Gleich an den ersten beiden Tagen kamen so viele Gäste, dass sich vor dem Lokal zeitweise Warte-schlangen gebildet haben. Damit hätten wir gar nicht gerechnet“, freut sich Adnan Maksuti (li.) über die gelungene Eröffnung von „Döner am Rathaus“. Das neue Lokal in Wietzendorf in der Königstraße 3b war zuvor ein Imbiss, den der jetzige Inhaber aufwendig umgebaut hat: So können Gäste in der umgestalteten Räumlichkeiten die Leckerein genießen - oder diese natürlich auch zum Mitnehmen bestellen. Auf der Speisekarte finden sich neben beliebten Döner, Dürüm und Lahmacun ebenso Imbiss-Klassiker wie Currywurst und Schnitzel, aber auch Pizza, Baguette, Burger und Salate. Dazu serviert das Team von „Döner am Rathaus“ natürlich auch eine Auswahl an Ge-tränken. All das können Gäste von Montag bis Freitag jeweils von 12 bis 21 Uhr sowie Samstag und Sonntag je von 12 bis 22 Uhr bekom-men - entweder vor Ort oder sie bestellen per Telefon unter (05196) 7249922. „Wir möchten demnächst auch einen Lieferservice auf-bauen“, plant der Betreiber.

Foto: suv

„Bergrecht modernisieren“

Klingbeil: Änderungen bei Erdgasförderungen nötig

KROGE. Nachdem das Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie (LBEG, Bergamt) entschieden hat, dass der Konzern Vermilion die ehe-malige Bohranlage Wisselshorst Z1 in Kroge betreten darf, hat es bereits mehrere kritische Stellungnahmen gegeben (HK berichtete). Auch der hiesige SPD-Bundestagsabgeord-nete hat sich jetzt dazu geäußert.

„Ich kann verstehen, dass viele Menschen in der Region jetzt sehr besorgt sind, und ich nehme die Sorgen sehr ernst. Wir müssen uns aber bewusst machen: Über die Bohrun-gen ist noch lange nicht entschieden worden, und wir haben noch viele Möglichkeiten, Einfluss zu nehmen“, so Klingbeil. Seit Jahren setze er sich für eine umfassende Regulierung der Erdgasförderung ein, so der SPD-Politiker. „Kaum ein Thema hat mich in den vergangenen Jahren so sehr um-getrieben wie die Erdgasförderung. Unsere Heimat ist davon so stark betroffen wie kaum eine andere Re-gion.“ Die jetzige Entscheidung des LBEG erlaube dem Konzern ledig-lich den Zutritt zum Gelände. Sollte Vermilion Bohrungen vornehmen wol-len, gäbe es ein neues Antragsver-fahren: „Wir haben in der Bundes-gesetzgebung durchgesetzt, dass der Landkreis umfassende Ve-to-Möglichkeiten bei solchen An-trägen hat. Dass der Heidekreis schon Widerstand angekündigt hat, sollte Vermilion Bohrungen durchführen wollen, ist richtig - und ich werde den Landkreis dabei unterstützen. Auch der Kreistag hat sich dazu umfas-send positioniert“, betont Klingbeil. Der Kreis müsse all seine Möglich-keiten ausschöpfen.

Für unausweichlich hält der Politi-ker eine Reform des Bergrechtes, die auch die Einführung einer verpflich-tenden Umweltverträglichkeitsprü-fung beinhaltet. Der Bundestagsab-geordnete mache sich dafür in Berlin

stark: „Ich will, dass das Bergrecht modernisiert wird, und arbeite als Bundestagsabgeordneter konse-quent daran. Die jetzigen Entschei-dungen des LBEG bestärkt mich darin, dass wir dringend Änderungen bei der Erdgasförderung brauchen. Im Moment gibt es hierfür aber leider keine politischen Mehrheiten.“ Kling-beil begrüßt daher auch die ange-kündigte Bundessratsinitiative aus Niedersachsen zur Änderung des Bergrechts. „Das ist der richtige Weg - und den müssen wir weitergehen.“

Mit Blick auf die vermehrten Krebs-erkrankungen in benachbarten Re-gionen mit Förderung von Gas- und Ölvorkommen will die SPD-Kreis-

tagsfraktion im Heidekreis zudem alle rechtlichen Möglichkeiten aus-nutzen, die Erdgasförderung einzu-schränken und zu kontrollieren. Da-bei wird auch eine Änderung des Regionalen Raumordnungspro-gramms geprüft.

Gemeinsam mit den SPD-Kreis-tagsabgeordneten hat Klingbeil einen Änderungsantrag erarbeitet und zeigt sich überzeugt: „Das ist ein guter und richtiger Schritt, um Boh-rungen unmöglich zu machen. Es gilt, alle Möglichkeiten auszuschöp-fen, um die Trinkwasservorränge-biete zu schützen. Der Schutz von Mensch und Natur muss an erster Stelle stehen.“



Ihren Protest gegen Gasbohrungen machen die Menschen immer wieder deutlich, wie hier bei einer Demo in Dorfmark im Juli 2019.

Foto: mwi

vom 27.7. bis 1.8.2020
**FAHRRADSPORT
SCHULZ**

vom 3. bis 8.8.2020

JETTE C

vom 10. bis 15.8.2020

**ELEKTRO
SCHLOTE**

vom 17. bis 22.8.2020

**SPIELZEUG-
MUSEUM**

vom 24. bis 29.8.2020

**DIE ALTE
STADT-
APOTHEKE**

vom 31.8. bis 5.9.2020

**EURONICS
XXL**

vom 7. bis 12.9.2020

**DER KÜCHEN
KÜHN**

vom 14. bis 19.9.2020

**REFORMHAUS
EIMER**

vom 21. bis 26.9.2020

**KIEBITZ-
MARKT**

vom 28.9. bis 2.10.2020

**FESCHE
WÄSCHE**

lokalsport

„Quantensprung“

Leichtathletin Anna Lütjen überragend



Mit der Siegerzeit von 10:06,03 Minuten über 3.000 Meter unterbot Anna Lütjen den seit 27 Jahren bestehenden Bezirksrekord um 24 Sekunden und setzte sich souverän an die Spitze der Deutschen Jahresbestenliste.

Foto: Leichtathletiksparte MTV Soltau

SOLTAU. Mit hervorragenden Leistungen begeisterte die junge Leichtathletin Anna Lütjen vom MTV Soltau jüngst in Dortmund. Ihre Steigerung über 800 Meter war schon beeindruckend. Was sie dann aber beim mit mehr als 750 Teilnehmern aus 150 Vereinen besetzten „BackOn-Track-Meeting“ über 3.000 Meter ablieferte, bezeichnete das Trainer-team des MTV völlig zurecht als „Quantensprung“.

Lütjen hatte die weite Anreise in Kauf genommen, um erstmals ihre wahrscheinliche Paradedstrecke mit stärkster Konkurrenz durch teils zwei Jahre ältere Läuferinnen aus dem starken Landesverband Westfalen in Angriff zu nehmen, allerdings unter strengen Pandemie-Auflagen des Veranstalters. Der ursprünglich für 20.15 Uhr vorgesehene Start verzögerte sich um fast eine halbe Stunde. So war es für die MTV-Athletin schwer, den Wettkampfmodus mit der entsprechenden Anspannung aufrecht zu erhalten, während dem nächsten zwei weitere Läufe über diese Distanz absolviert wurden.

Als dann endlich der Startschuss fiel, ging es auch gleich voll zur Sache: im Schlepptau der 10:27-Minuten-Läuferin Leonie Borchers von der Läuferhochburg LG Dorsten wurden die ersten 400 Meter in sehr flotten 72 Sekunden absolviert, die 800 Meter in ebenfalls starken 2:33 Minuten. Nach etwa 900 Metern ließ die Führende etwas nach, so dass sich Lütjen, die die Rennen gern von vorn aus bestreitet, beherzt an die Spitze setzte und das Lauftempo (1.000 Meter in 3:14 Minuten, 1.500 Meter in 4:57 Minuten) derart hoch hielt, dass sich das Feld starker Läuferinnen schnell auseinander zog. Leonie

Borchers musste auf etwa fünf Meter Rückstand abreißen lassen, als die 2.000-Meter-Marke in 6:44 Minuten passiert wurde. Angespornt von der Tatsache, dass sie mit dieser Zeit ihre bisherige Hallenbestzeit um etwa 13 Sekunden unterboten hatte und sich gar schon auf eine Endzeit unter zehn Minuten einstellen konnte, ließ die Soltauerin nicht nach, immer noch relativ frisch und konzentriert wirkend.

Es ist jedoch schwer, allein an der Spitze Tempo zu machen - und so kam die hartnäckig an ihren Fersen hängende Kontrahentin noch einmal auf, setzte gar zum Überholvorgang an. Als der Stadionsprecher dies verkündete, ging noch einmal ein Ruck durch die ehrgeizige Soltauerin. Auf der Zielgeraden mobilisierte sie nochmals alle Kräfte und überlief schließlich mit mehr als zwei Sekunden Vorsprung die Ziellinie. Mit der Siegerzeit von 10:06,03 Minuten unterbot sie den seit 27 Jahren bestehenden Bezirksrekord um sage und schreibe 24 Sekunden und setzte sich souverän an die Spitze der Deutschen Jahresbestenliste.

Ärgerlich dabei ist allerdings, dass sie mit dieser Spitzenleistung in den beiden vergangenen Jahren souverän Deutsche Schülermeisterin geworden wäre, doch diese Nachwuchsmeisterschaft wurde in diesem Jahr aus den leidlich bekannten Gründen ersatzlos gestrichen. In den kommenden Wochen will die trainingsfleißige Läuferin des MTV Soltau nun mehrere Strecken in Angriff nehmen. In der derzeitigen Form sind ihr auch über 1.500 Meter, 2.000 Meter und im 1.500-Meter-Hindernislauf durchaus ähnlich starke Leistungen zuzutrauen.

Neuer Spielsand für Kinder

Arbeiten auf der Tennisanlage des TSV Neuenkirchen

NEUENKIRCHEN. Im Frühjahr dieses Jahres hatten fleißige Helfer auf der Tennisanlage des TSV Neuenkirchen sämtliche Spielgeräte für Kinder abgebaut, da rund um das Tennisgelände Holzfällarbeiten erforderlich waren. Bei einem Arbeitseinsatz stellten engagierte Mitglieder die Spielgeräte jüngst wieder auf und richteten sie neu aus. Zudem erhielt die Tennispartei des TSV Neuenkirchen tatkräftige und kostenlose Hilfe von einem Neuenkirchener Garten- und Landschaftsbaubetrieb. Mit schwerem Gerät wurden Geländeunebenheiten ausgeglichen, zudem wurde neuer Spielsand verteilt. Es handelt sich übrigens nicht um einen öffentlichen Spielplatz, er steht vielmehr ausschließlich Kindern von Mitgliedern zur Verfügung. Die Eltern haben stets ein Auge auf die Mädchen und Jungen, die dort auf eigene Gefahr spielen können. Wer Auffälligkeiten an den Spielgeräten bemerkt, wird gebeten, die Spartenleitung zu informieren, damit diese dann umgehend Abhilfe schaffen kann.



Neuer Sand für den Spielplatz auf der Tennisanlage des TSV Neuenkirchen: Fred Söhnholz und Tenniskinder bei der Arbeit.

Foto: Tennisabteilung TSV Neuenkirchen

Zum Auftakt gleich vier Siege

Schneverdinger Leichtathleten beim 1. Corona-Abendsportfest in Verden

SCHNEVERDINGEN. Auch die Schneverdinger Leichtathleten sind jüngst in die Stadionsaison gestartet, die unter Berücksichtigung der Sicherheitsvorgaben wegen der Corona-Pandemie begonnen hat. Acht Aktive des TV Jahn Schneverdinger mischten beim 1. Corona-Abendsportfest im Verdener Stadion mit. Ein anspruchreiches Feld von Athleten aus dem gesamten norddeutschen Raum trat unter strikter Einhaltung der Abstands- und Sicherheitsregeln an und lieferte nach mehr als fünf Monaten Wettkampfunterbrechung tolle Leistungen ab. Die Schneverdinger Athletinnen und Athleten starteten in den Altersklassen W14 bis M70 und waren mit vier Siegen sehr erfolgreich.

Jüngste der Schneverdinger Mannschaft war Fiona Pankratz, die im Diskuswurf mit 14,01 Metern und im Kugelstoßen mit neuer Bestleistung von 6,95 m jeweils den 3. Platz errang. Im älteren Jahrgang der U16 waren mit Leonie Gildenstern und Skadi Cordes zwei Talente dabei. Zunächst gingen beide Mädchen erstmals im Diskuswurf an den Start. Gildenstern wurde hier mit 13,13 m Sechste, Cordes warf im ersten gültigen Versuch 16,56 m und belegte den 5. Rang. Dann folgten der Weitsprung und das Kugelstoßen - allerdings zeitgleich an zwei weit ausei-



Das erfolgreiche TVJ-Team: (v.li.) Fiona Pankratz, Trainer Hans-Peter Weseloh, Leonie Gildenstern, Laura Bleeken, Skadi Cordes, Willi Heindl, Celina Filz und Nina Silvester.

Foto: Leichtathletiksparte TV Jahn Schneverdinger

einander liegenden Wettkampfstätten. Daher konnten die Athleten zwar nicht alle Versuche absolvieren, kamen aber in beiden Disziplinen in die Wertung. Cordes belegte mit ihrem einzigen gültigen Versuch im Kugelstoßen mit 6,26 m den 7. Platz. Gildenstern wurde mit 6,02 m Neunte.

Mit persönlichen Bestweiten im Weitsprung wurde Gildenstern letztlich mit sehr guten 4,62 m Zweite, Cordes konnte direkt dahinter mit 4,21 m den dritten Platz erringen.

In der U 18 bereiten sich die erfahrenen Athletinnen Nina Silvester und Celina Filz auf ihren ersten Siebenkampf in Bremen vor und legten den Schwerpunkt auf den Weitsprung und das Kugelstoßen. Silvester überzeugte im Weitsprung mit drei weiten Sätzen über fünf Meter und dem Siegsprung von 5,13 Metern, nur vier Zentimeter hinter ihrem persönlichen Rekord, während Filz mit 4,88 m und Platz 5 zufrieden sein konnte. Mit der Kugel lief es nicht optimal: Silvester schaffte als Fünfte 10,89 m, Filz konnte ihre sehr guten Trainingsleistungen nicht gänzlich abrufen und landete mit 8,73 m auf dem 7. Platz. Zu Beginn des Wettkampfes hatte Filz aber einen sehr guten Diskuswurf auf die neue persönliche Bestweite von 25,25 m und belegte damit den sehr guten 2. Platz.

Auch Laura Bleeken, erstmals in der Frauenklasse am Start, konnte gleich im ersten Versuch mit sehr guten 33,51 m ihre persönliche Bestweite um 18 Zentimeter steigern und sicherte sich damit den 3. Platz. Beim folgenden Kugelstoßen lief es diesmal nicht rund, ihre 8,00 Meter und der 3. Platz waren doch eine Enttäuschung. Zum Abschluss ab 20.30 Uhr stand dann noch der Weitsprung auf dem Plan. Hier gelang Bleeken eine hervorragende Serie

mit dem besten Sprung auf 4,98m, wobei letzterer den Sieg bedeutete.

Einziger männlicher Starter des TV Jahn war in der M 70 der starke Werfer Willi Heindl, der zuvor seinen Bezirksmeistertitel im Werferfünfkampf erfolgreich verteidigt hatte. Durch das große Feld zogen sich die Wurfdisciplinen bis fast 22 Uhr hin. Sowohl im Kugelstoßen mit guten 10,92 Metern als auch im Diskuswurf mit 23,15 m erzielte er jeweils im sechsten und letzten Versuch seine Tagesbestleistungen, die wegen fehlender Konkurrenz in der Altersklasse für ihn auch zwei Siege bedeuteten. Sein Wettkampfkollege Heinrich Mahnken aus der M 80 war kurzfristig wegen eines schweren Sturzes ausgefallen.

Fünf Athleten gingen in Delmenhorst bei den Bezirkseinzelschafften erneut ins Rennen, um dort weitere Praxis in Vorbereitung auf die noch im August und September offenen Landes- und auch Deutschen Meisterschaften zu sammeln. Ein großes Lob richteten die Jahnler an die Veranstaltungsorganisatoren und Kampfrichter, denen in Verden trotz der Corona-Restriktionen ein „ganz hervorragender Wettkampf“ gelungen sei. „Alle Beteiligten haben sich ausnahmslos an die geltenden Abstandsregeln und das Tragen der Masken beim Wettkampfschehen gehalten“, betont Hans-Peter Weseloh von der Leichtathletiksparte des TV Jahn. Weitere Abendsportfeste sind noch für den laufenden Monat Bleeken eine hervorragende Serie

Sportabzeichen trotz Corona



Sportabzeichen trotz Corona: 25 U9-Kicker vom SV Soltau meisterten kürzlich beim MTV Soltau unter Corona-Bedingungen im Hindenburgstadion die erforderlichen Disziplinen. Das Sportabzeichenteam des MTV Soltau bot den Nachwuchskickern eigens einen Sondertermin zur Abnahme der Leistungen an. Auch ohne Ball am Fuß erzielten die jungen Sportler auf „fremden Terrain“ beachtliche Leistungen, so etwa beim 800-Meter-Lauf, Sprint, Standweitsprung und Schlagballwerfen. Laut Trainer Sven Mahlau waren „die Jungs mit Eifer bei der Sache und konnten lernen, ihre eigenen Stärken und Schwächen zu erkennen.“ Alle Beteiligten waren sich einig, dass das Sportabzeichen nach 2019 und nun 2020 einen festen Termin im Kalender der Mannschaft bekommen soll. Dazu Mahlau: „Die Jungs freuen sich schon jetzt auf die Verleihung im Februar. Die Bereitschaft von so vielen Ehrenamtlichen beim MTV war super und verdient ein besonderes Lob.“

kraftfahrzeugmarkt



Warnblinklicht: nützlich, aber laut StVO nicht immer erlaubt. Foto: Ullrich

Blinklicht mit klarer Regelung

Weit und breit kein freier Parkplatz in Sicht. Doch eigentlich will ich ja nur schnell an den Bankautomaten. Also wird kurzerhand der Wagen in zweiter Reihe geparkt und der Warnblinker eingeschaltet. Schließlich dauert das ja nur ein paar Minuten. Doch darf man das beziehungsweise wann ist man dazu verpflichtet, das Warnblinklicht einzuschalten? Achmed Leser vom TÜV Thüringen klärt auf.

„In der Straßenverkehrsordnung sind die Anwendungsfälle für das Benutzen der Warnblinklichter genau beschrieben. So regelt der Paragraf 15 der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) hier ganz klar, dass der Warnblinker sofort einzuschalten ist, wenn ein mehrspuriges Fahrzeug liegengeblieben ist und dieses von anderen Verkehrsteilnehmern

nicht rechtzeitig als stehendes Hindernis erkannt werden kann. Außerdem müssen während eines Abschleppvorgangs beide Fahrzeuge das Warnblinklicht eingeschaltet haben“, erklärt Leser.

Darüber hinaus darf gemäß Paragraf 16 StVO das Warnblinklicht nur benutzt werden, wenn Andere durch das eigene Fahrzeug gefährdet werden oder vor Gefahren gewarnt wer-

den sollen. „Das ist zum Beispiel beim Auffahren auf ein Stauende beziehungsweise bei besonders langsamer Fahrgeschwindigkeit auf Autobahnen oder bei einer Panne der Fall“, so der Fachmann.

Hingegen ist das Parken in zweiter Reihe generell verboten. Eine zugeschaltete Warnblinkanlage ist da keinesfalls ein Freibrief fürs Falschparken. „Im Gegenteil: Der

missbräuchliche Gebrauch des Warnblinkers kann mit einem Bußgeld belegt werden“, warnt der Profi.

Davon abgesehen müssen auch Omnibusse des Linienverkehrs und gekennzeichnete Schulbusse an bestimmten Haltestellen das Warnblinklicht einschalten, wenn sie sich diesen nähern und während Fahrgäste ein- oder aussteigen.

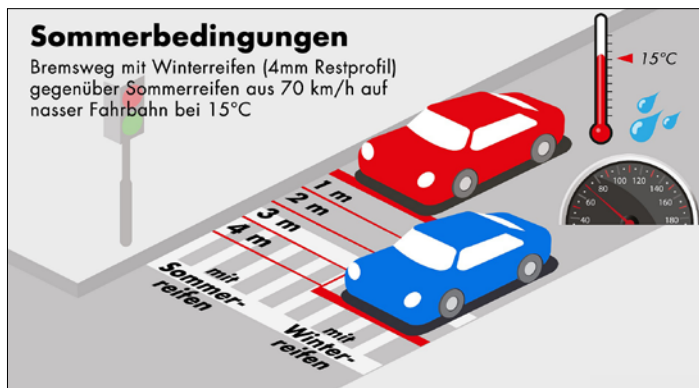
Mehr Sicherheit & Komfort

Einige Autobesitzer tendieren nach wie vor dazu, mit ihren Winterreifen im Sommer weiterzufahren, umso mehr, je geringer die verbliebene Profiltiefe ist. Reifenexperten raten allerdings davon ab. Diverse Vergleichstests zeigen, dass Winterreifen im Sommerhalbjahr erheblich weniger Sicherheit bieten.

Moderne Reifen bestehen unter anderem aus innovativen Gummimischungen und ausgeklügelter Profilstaltung. Sie werden von den Herstellern speziell für die jeweilige Jahreszeit entwickelt und spielen ihre Stärke daher im entsprechenden Temperaturbereich aus. Wintermischungen bleiben auch bei tiefen Temperaturen weich und flexibel, was guten Straßenkontakt ermöglicht. Bei hohen Temperaturen schlägt diese

Eigenschaft allerdings ins Gegenteil um. Höherer Abrieb und deutlich längere Bremswege sind die Folge. Von April bis Oktober sorgen daher Som-

merreifen mit ihrer spezieller Gummimischung für mehr Sicherheit, höheren Fahrkomfort, bessere Laufleistung und geringeren Spritverbrauch.



Schon bei 15 Grad zeigt sich bei einer Vollbremsung bei Nässe aus 70 Stundenkilometer mit Sommerreifen ein vier Meter kürzerer Bremsweg als mit Winterreifen mit vier Millimeter Restprofil.

Grafik: Goodyear



Jetzt mit Top Konditionen für den Audi A3.

Profitieren Sie jetzt von attraktiven Angeboten und erfahren Sie mehr bei uns.

Ein attraktives Leasingangebot:
z. B. Audi A3 Sportback 30 TFSI, 6-Gang*.

* Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 5,7; außerorts 4,0; kombiniert 4,6; CO₂-Emissionen g/km: kombiniert 106; CO₂-Effizienzklasse A. Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO₂-Emissionen sowie CO₂-Effizienzklassen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz.

Geschwindigkeitsbegrenzungsanlage, MMI Radio plus, Ausweichassistent, Außenspiegel elektrisch einstell- und beheizbar, 2-Zonen-Komfortklimaautomatik, Einparkhilfe hinten, Lederlenkrad, Sitzheizung vorn, Businesspaket (Audi connect Navigation & Infotainment plus, Audi phone box, Audi Smartphone Interface, Audi virtual cockpit plus mit MMI touch, USB-Anschlüsse mit Ladefunktion im Fond), u.v.m.

Leistung:	81 kW (110 PS)
Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis):	€ 27.479,41
Leasing Sonderzahlung:	€ 3.000,-
Sollzinssatz (gebunden) p.a.:	1,00 %
Effektiver Jahreszins:	1,00 %
Vertragslaufzeit:	36 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
36 monatliche Leasingraten à	€ 249,-
Gesamtbetrag:	€ 12.939,-

Ein Angebot der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Inkl. Überführungskosten. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher.

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

Autohaus Winkelmann GmbH

Lüneburger Str. 74, 29614 Soltau
Tel.: 0 51 91 / 98 22-8 00
audi.info@autohaus-winkelmann.de, <https://www.autohaus-winkelmann.de>

An einer Probefahrt interessiert?
Code scannen und Termin vereinbaren.
Kosten laut Mobilfunkvertrag.



Unser City-SUV jetzt auch mit Erdgas verfügbar.

Der jüngste Zuwachs in unserer SUV-Familie begleitet Sie souverän durch den Großstadtdschungel. Mit großer Bodenfreiheit und erhöhter Sitzposition bietet Ihnen der Neue ŠKODA KAMIQ den charakteristischen SUV-Komfort verbunden mit der Agilität eines Kompaktfahrzeugs. Darüber hinaus überzeugt er mit praktischen Assistenzsystemen, moderner Konnektivität sowie sportlichem Design und bietet Ihnen ein hochwertiges und durchdachtes Raumkonzept bei einer kompakten Fahrzeuggröße. Sichern Sie sich Ihren ŠKODA KAMIQ mit Erdgas mit 1.000,- € Prämie² von den Stadtwerken Soltau. Ihr City-SUV, der in jeder Situation passt – der Neue ŠKODA KAMIQ. ŠKODA. Simply Clever.

EIN ANGEBOT DER ŠKODA LEASING¹ (PRIVATLEASING):

ŠKODA KAMIQ STYLE 1.0 TGI 66 KW (90 PS)

Sonderzahlung	0,00 €	jährliche Fahrleistung	10 000 km
Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis)	19.096,00€	Vertragslaufzeit	24 Monate
Sollzinssatz (gebunden) p.a.	2,08 %	Gesamtbetrag	2.280,00 €
Effektiver Jahreszins	2,08 %	48 mtl. Leasingraten à	95,00 €
		Zzgl. Überführungs- und Zulassungskosten	905,00 €

Kraftstoffverbrauch in kg/100 km, innerorts: 4,6, außerorts: 2,9, kombiniert: 3,5, CO₂-Emission, kombiniert: 97 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse A+³

¹Ein Angebot der ŠKODA Leasing Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns oder unter skoda.de. Angebot gültig in Verbindung mit einer Inzahlungnahme /Leasingauftrag von einem ŠKODA oder anderen Marken (Volkswagen-Konzernfahrzeuge wie Volkswagen, Volkswagen Nutzfahrzeuge, Audi, Seat, Porsche sind ausgeschlossen).

²Den Wechsel zum umweltschonenden Kraftstoff-Erdgas unterstützen die Stadtwerke Soltau beim Kauf von Neufahrzeugen mit einem Bonus in Höhe von 1.000,- € (inkl. Mehrwertsteuer). Diese Förderung gibt es in Form eines Tankguthabens an der Soltauer Raffinerie Tankstelle in der Celler Str. 58 (B3). Die Förderung erhalten ausschließlich Kunden, die Strom oder Erdgas von den Stadtwerken Soltau beziehen.

³Ermittelt im neuen WLTP-Messverfahren, umgerechnet in NEFZ-Werte zwecks Pflichtangabe nach Pkw-EnVKV. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns oder unter skoda.de/wltp.

Abbildung zeigt ggf. Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

WINKELMANN AUTOMOBIL-Handelsgesellschaft mbH
Lüneburger Str. 62-72, 29614 Soltau
Tel.: 05191 9822-600, Fax: 05191 9822-440
skoda.info@autohaus-winkelmann.de, www.autohaus-winkelmann.de

Bürgerpark aufwerten

LEADER-Mittel für Dorfmarker Projekt

DORFMARK. Die LEADER-Region „Vogelpark-Region“ hat vier neue Projektideen beschlossen. So soll der Dorfmarker Bürgerpark „als attraktives und zukunftsfähiges Naherholungsgebiet aufgewertet“ werden. Karin Thorey, Bürgermeisterin der Stadt Bad Fallingbostal, und der Planer des Landschaftsarchitekturbüros erläuterten die geplanten Vorhaben zur Wiederherstellung der Teiche, Bepflanzungen mit standortgerechten Arten sowie Verbesserung der Zugänglichkeit und Information der Parkgäste. Bei Projektkosten von 130.000 Euro wurde der LEADER-Zuschuss von 65.000 Euro einstimmig von der Lokalen Aktionsgruppe beschlossen.

Das ist ein Ergebnis einer globalen Studie. 51 Prozent der deutschen Befragten bevorzugen demnach einen Antrieb mit weniger direkten Emissionen (Hybrid, voll elektrisch, Ethanol, Erdgas, Brennstoffzelle). 2019 haben das lediglich 37 Prozent in Betracht gezogen. Besonders beliebt sind dabei elektrische Hybride, die sich 31 Prozent der Verbraucher vorstellen können

Das Interesse an alternativen Antrieben ist im Laufe des vergangenen Jahres deutlich gestiegen, immer mehr Menschen planen laut Umfrage bei der Anschaffung des nächsten Autos einen Wechsel weg vom traditionellen Verbrennungsmotor hin zu alternativen Antrieben.

Die Stadt Walsrode hat gleich zwei Projekte mit den jeweiligen Ortschaften entwickelt. In Bomlitz wird der Spielplatz an der Tannenstraße komplett neu hergerichtet. Für dieses Projekt fließen LEADER-Mitteln in Höhe von 40.000 Euro. Als zweites Vorhaben wird der neu gestaltete Ortseingang in Vethem um eine Schutzhütte für Radfahrer und wartende Fahrgäste der nahen Bushaltestelle ergänzt. Die Kosten belaufen sich dabei auf 19.000 Euro bei geschlossenen 9.500 Euro LEADER-Förderung.

Ein weiteres Projekt wird in Kooperation mit den LEADER-Regionen Aller-Leine-Tal und Naturparkregion Lüneburger Heide vorangetrieben. Die Naturschutzstiftung möchte die erfolgreiche Zusammenarbeit nach dem Projekt „Streuobst-Kulturlandschaften - Heidekreis“ in Biotopverbundsystemen vertiefen. Zwei Jahre lang werden die Neuanlage von Extensivgrünland und Hecken, Umweltbildungsmaßnahmen und ein Vermarktungskonzept zu Streuobstprodukten unterstützt. Bei Gesamtkosten von 373.000 Euro erhält das Vorhaben einen LEADER-Zuschuss von fast 200.000 Euro, davon stammen per Beschluss 67.000 Euro aus der Vogelpark-Region.

Mit den Beschlüssen sind fast alle EU-Mittel der Förderperiode 2014 bis 2020 in der Vogelpark-Region in Projekten gebunden. Weitere Projektideen werden aber weiterhin beim Regionalmanagement unter Telefon (05161) 977116 oder per Mail an regionalmanagement@walsrode.de aufgenommen, denn es bestehen weiterhin Fördermöglichkeiten.

kraftfahrzeugmarkt

Wunsch und Wirklichkeit



Niedrigere direkte Emissionen sind der Hauptgrund für die Entscheidung für ein Hybrid- oder Elektroauto. Werkfoto: Škoda

Niedrigere direkte Emissionen sind der Hauptgrund für die Entscheidung für ein Hybrid- oder Elektroauto. Im Vergleich zu klassischen Antrieben schneiden reine E-Autos bei mehr als der Hälfte der Verbraucher in puncto Umweltfreundlichkeit besser oder sehr viel besser ab. Einen weiteren Vorteil sehen 40 Prozent der Deutschen in den geringeren Ladekosten im Vergleich zum Tanken. Auch in Reparatur und Wartung sind E-Autos vielfach günstiger, da beispielsweise Ölwechsel wegfallen. Diesen Vorteil nehmen die Konsumenten jedoch bislang kaum wahr.

Autohaus JOHANNES

Kompetenz & Leidenschaft seit 1955

Kia Xceed 1.4 T-GDI „JBL-Sound Edition“

JETZT
- % -
SPAREN

Gewinner goldenes Lenkrad 2019
In der Kategorie:
„Bestes Auto unter 35.000,- Euro“

- 7-Jahre Kia-Herstellergarantie*
- Farbe: Zilinaschwarz-Metallic
- 103 KW (140 PS)
- Außenspiegel elektr. einstell- und beheizbar
- Geschwindigkeitsregelanlage
- Dachreling
- Mittelarmlehne vorn
- Sitzheizung vorn
- Kia-Kartennavigation mit 10,25-Zoll Display
- UVO-Connect Online-Dienste
- Frontscheinwerfer mit LED
- Leichtmetallräder 18-Zoll
- Multifunktionslederlenkrad beheizbar
- Klimaautomatik 2-Zonen
- Bluetooth-Freisprecheinrichtung
- Smartphone Schnittstelle Android-Auto und Apple CarPlay
- JBL-Premium Soundsystem mit Subwoofer
- ABS, ESP, Airbags
- Einparkhilfe hinten mit Rückfahrkamera
- Spurhalteassistent
- weitere Ausstattungen

(Weitere 5 Kia Xceed sofort verfügbar!!)

UVP: € 27.819,-

Hauspreis: € 23.803,39**

Sie sparen
€ 4.015,61

Verbrauch: innerorts: 7,6 l/100km; außerorts: 5,4 l/100km; kombiniert: 6,2 l/100km; CO2 142 g/km, Effizienzklasse: C

* Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Lack und Ausstattung. Einzelheiten unter www.kia.com/de/garantie

** Der Hauspreis beinhaltet den ab dem 01.07.2020 reduzierten Umsatzsteuersatz von 16%

Viele weitere KIA-Modelle bei uns vor Ort verfügbar!!!

Westendorfer Str. 30
29683 Bad Fallingbostal/Dorfmark
Telefon (05163) 20 04

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



www.johannes-dorfmark.de

immobilien

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Ein- und Zweifamilien-Häuser in Munster.
☎ 05161 910651 www.kälber-immo.de

Zu vermieten
1 bis 3 Zi.-Wohnungen
ab 153,- + NK, von Privat.
Lüneburg, Adendorf, Winsen/L.,
Reppenstedt, Schneverdingen, u.a.
Balkon, Fahrstuhl, Garage.
Gratisprospekt: Tel. 05862/97550
www.peter-schneeberg.de

Immobilienbewertung kostenlos!
Wir ermitteln zuverlässig und unverbindlich den Marktwert Ihrer Immobilie. Jetzt Termin vereinbaren!

Cohrs ImmobilienService
Vogteistraße 30
29683 Bad Fallingbostal
Tel. 05162/1444

Haus zu verkaufen? heide kurier immobilien

Kreissparkasse Soltau Immobilien-Zentrum

Unser Top-Angebot der Woche!



Kurzfristig beziebar!
Munster, aufwendig modernisiertes Einfamilienhaus mit Garage in schöner Wohnlage, Bj. 1975, 2011 komplett neues Dachgeschoss, ca. 100 m² Wfl., 3½ Zimmer, Küche, Duschbad, Gäste-WC, wassergeführter Kaminofen, 3-fach Verglasung mit elektr. Außenjalousien, vielseitig nutzbarer Vollkeller, Garage, Carport, Terrasse, Gas-Brennwertheizung mit Solar (Bj. 2011), 733 m² Grundstück, B, 161,4 kWh, EEK: F Kaufpreis: € 225.000,-

Weitere interessante Immobilienangebote finden Sie unter www.ksk-soltau.de oder direkt in unserem Immobilien-Zentrum in Soltau, Rühberg 9-11.

Ihre Ansprechpartner:
Dirk Busse Tel. 05191 86-333 e-mail: dirk.busse@ksk-soltau.de
Michael Baden Tel. 05191 86-253 e-mail: michael.baden@ksk-soltau.de

anzeigenservice

Liegt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung einer Immobilienanzeige bereits ein Energieausweis vor, müssen gemäß Energiesparverordnung (EnEV 2014) Angaben aus dem Energieausweis auch in Ihrer Anzeige stehen. Das nachfolgende Verzeichnis zeigt Abkürzungen, wie sie üblicherweise verwendet werden. Der AM-Verlag übernimmt keine Haftung oder Gewährleistung.

Art des Energieausweises:	
Verbrauchsausweis	V
Bedarfsausweis	B
Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a)	kWh
Energieträger:	
Koks, Braunkohle, Steinkohle	Ko
Heizöl	Öi
Erdgas, Flüssiggas	Gas
Fernwärme aus Heizwerk oder KWK	FW
Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnitzel	HZ
Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix	E
Baujahr des Wohngebäudes	Bj
Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen	A+ bis H (z. B. Kl. B)

Urlaub zum KLEINEN PREIS

TOP Preis! Fantastische Natur



Norddeutschland, Plön
Am Plöner See
Hotel Plöner See
• 2 Übernachtungen
• 2 x Frühstücksbuffet
• 2 x 3-Gänge Menü/Buf fet
• 1 Fl. Wein auf dem Zimmer
• Kostenloses Internet
3 Tage ab **96,-** SPAREN **62,-**



Ostsee, Damp
Wellness Resort
Ostsee Resort Damp
• 2 Übernachtungen m. Frühstück
• 2 x 3-Gänge Menü/Buf fet mit Getränken
• Nutzung Meerwasserschwimmbad
• Nutzung Saunalandschaft
• Nutzung Indoor-Spaßpark
3 Tage ab **126,-** SPAREN **38,-**



Nordsee, Heide
Wellness in Heide
Nordica Hotel Berlin Heide
• 2 Übernachtungen
• 2 x Frühstücksbuffet
• 2 x 3-Gänge Menü/Buf fet
• Nutzung Sauna und Pool
• Kostenloses Parken
3 Tage ab **136,-** SPAREN **37,-**



Harz, Bad Sachsa
4* Wellness im Harz
Göbel s Vital Hotel
• 2 Übernachtungen m. Frühstück
• 2 x 3-Gänge Menü/Buf fet
• 1 Begrüßungsgetränk
• 10% Rabatt auf SPA-Behandlungen
• Kostenloses Parken & Internet
3 Tage ab **136,-** SPAREN **84,-**

www.olsen-reisen.de OLSEN REISEN
040 2093 1443

- Mo - Fr: 9 - 17 Uhr
- 2.000 Angebote von 700 Hotelpartnern
- Jährlich über 200.000 zufriedene Gäste
- Über 20 Jahre Erfahrung in der Reisebranche
- Professionell, kompetent und freundlich

Bestellcode: HEIDE

• Preis p.P. im Doppelzimmer • Ausgebuchte Termine vorbehalten • Anbieter: Risskov Autoferien AG, Hinterbergstrasse 17, CH-6330 Cham



stellenmarkt

Wir sind ein regionales Handels- und Dienstleistungsunternehmen mit Geschäftsstellen im Landkreis Heidekreis und dem nördlichen Landkreis Celle. Zum klassischen Bereich des Agrarhandels gehören außerdem der Energiehandel, Tankstellen sowie Raiffeisen-Märkte.

Für unsere Tankshops suchen wir zu sofort:
Verkäufer/Kassierer (m/w/d)



Tankstelle Bispingen: in Vollzeit und in Teilzeit
Tankstelle Soltau: auf Minijob-Basis (450 Euro)

Nähere Infos zu den einzelnen Stellenangeboten auf www.centralheide.de

Wir bieten Ihnen einen (sozialversicherungspflichtigen) sicheren Arbeitsplatz in einem freundlichen Team.

Ihre vollständige Bewerbung richten Sie bitte an:
Raiffeisen Centralheide eG | Celler Str. 58 | 29614 Soltau
Ansprechpartnerin: Kerstin Mieske
Tel. 05191 / 609-22 | Mail mieske@centralheide.de

Raiffeisen Centralheide 

Wir suchen in **Soltau, Dorfmark Neuenkirchen, Fintel und Behringen**

Einfach mehr Taschengeld

Mitarbeiter/innen im Zustelldienst

Außerdem suchen wir im **gesamten Verbreitungsgebiet Urlaubsvertretungen**



- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten bei freier Zeiteinteilung Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Schüler, Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

heide kurier

Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter **05191 808 180**

IHR WERBEPARTNER IM NÖRDLICHEN HEIDEKREIS

Reinigungskräfte als Aushilfe
zum Putzen von Ferienhäusern gesucht.
Telefon 05197 180 • Claudia Schmid

WIR BRAUCHEN SIE!
Lageristen/Lagermitarbeiter (m/w/d)
in Vollzeit.



- Gewünschte Voraussetzungen:
- Bereitschaft zur Schichtarbeit
 - Staplerschein von Vorteil
 - Flexibilität und Belastbarkeit
 - Gute Deutschkenntnisse

Wir freuen uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung mit Lichtbild, die Sie bitte an folgende Adresse senden:

Soltau Logistic Center GmbH & Co.KG
Frau Nielsen · j.nielsen@soltau-logistic-center.de
Heideweg 1 · 29614 Soltau

Bitte haben Sie Verständnis dafür, daß wir Ihre Bewerbungsunterlagen nur auf ausdrücklichen Wunsch zurücksenden.

Für unsere Tankstelle suchen wir eine

Teilzeitkraft m/w/d

Wesentliche Aufgaben:

- Kassiertätigkeiten
- Freundliche Bedienung unserer Kunden
- Zubereitung von Backwaren und Snacks
- Warenverräumung

Einsatzzeiten:

- Insgesamt 20–30 Std./Wo.
- Max. 4 Tage/Wo.,
- Mo.–So. 4.45–13.00 Uhr bzw. 13.00–21.00 Uhr.

Bitte wenden Sie sich bei Interesse telefonisch an 05163/2004 oder per E-Mail an tankstelle@johannes-dorfmark.de



Westendorfer Str. 30 | 29683 Bad Fallingb. / Dorfmark
johannes-dorfmark.de | info@johannes-dorfmark.de | Tel. 0 51 63- 20 04



Profifamilien®
(Erziehungsstellen) gesucht!
Wir suchen Pädagogische Fachkräfte in Festanstellung, die einem jungen Menschen in ihrer eigenen Familie ein neues Zuhause geben.

heide kurier

Ihr starker Partner in Sachen Werbung!



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

Netzmonteur, Gas-/Wasser- oder Heizungsinstallateur (m/w/d)
gerne auch Berufsanfänger | Vergütung nach TV-V

IHR AUFGABENBEREICH

- » Wartungs- u. Instandhaltungsarbeiten am Gas- und Wassernetz
- » Baustellenüberwachung
- » Einbau und Wechsel von Gas- u. Wasserzählern
- » Teilnahme am Bereitschaftsdienst (Wohnsitz im Versorgungsgebiet erforderlich)

WAS SIE MITBRINGEN

- » Abgeschlossene Berufsausbildung in einem der o.g. Berufe
- » Teamfähigkeit
- » Hohes Maß an Flexibilität und Eigeninitiative
- » Führerschein Klasse B und BE

UNSER ANGEBOT FÜR SIE

- » Unbefristete Festanstellung in einem netten Team
- » Interessanter, vielseitiger und verantwortungsvoller Arbeitsplatz mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden
- » 13. Monatsgehalt, Zulage für Bereitschaftsdienst
- » 30 Urlaubstage

Ansprechpartner ist Herr Andreas Halbas ☎ 05192 9813-33
Sind Sie interessiert? Dann richten Sie Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen **bis zum 31.07.2020** an:

Stadtwerke Munster-Bispingen GmbH, Rehrhofer Weg 127-133, 29633 Munster oder andreas.halbas@ihr-stadtwerk.de | www.ihr-stadtwerk.de

Wir brauchen Verstärkung und suchen zu sofort oder später einen
Anlagenmechaniker m/w/d
Heizung & Sanitär

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an



Gerhard Oelfke
Heizung - Sanitär

29640 Schneverdingen-Lünzen · Am Obstgarten 6
Telefon 05193 2047 · Handy 0172 4167187

FRÜH MORGENS GELD VERDIENEN



Die pünktliche und zuverlässige Belieferung der Zeitungsleser ist eine große logistische Herausforderung. Als Zeitungszusteller übernehmen Sie Verantwortung und sind Teil der langen Kette von der Nachrichtenbeschaffung und der Informationsaufbereitung, über die Zeitungsproduktion bis hin zur Belieferung der Leser. Damit bilden die Zeitungszusteller ein Fundament unserer vielfältigen deutschen Presselandschaft und Zeitungskultur.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

Mitarbeiter/in im Zustelldienst

in **Teilzeit** oder auf Basis eines **Mini-Jobs** für die Tageszeitung und/oder Anzeigenblätter

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten jeweils von Mo.-Sa. bei freier Zeiteinteilung bis 6.00 Uhr oder Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

Zurzeit suchen wir für die Tageszeitung Mitarbeiter in

Soltau, Wietzendorf, Schülern, Wolterdingen und Volkwardingen



Mundschenk

Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau

Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter 05191 | 808 180



Wir backen Erfolge

Mit zehn Produktionsstätten sind wir eine der führenden Großbäckereien in Deutschland. Teamgeist und die gemeinsame Freude am Erfolg bestimmen unser Arbeitsklima bei Harry.

Für unseren Standort Soltau suchen wir

Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)
im Bereich der Produktion

Das erwartet Sie:

Sie sind für die Bedienung, Überwachung und Kontrolle unserer hochmodernen Produktionsanlagen verantwortlich. Dabei müssen Sie unsere Arbeitssicherheits-, Qualitäts- und Hygienestandards stets im Auge behalten und für entsprechende Einhaltung sorgen. Bei einem Produktwechsel rüsten Sie die Anlagen in kürzester Zeit um, damit die Produktion schnell wieder aufgenommen werden kann und es zu keinen Ausfallzeiten kommt. Kleine Wartungen und Störungsbehebungen nehmen Sie eigenständig vor.

Das bieten wir Ihnen:

Bereits als Quereinsteiger verdienen Sie bei uns bis zu 3.300,- € brutto monatlich (inklusive aller Zuschläge). Mit einer abgeschlossenen Ausbildung als Maschinen- und Anlagenführer, Bäcker oder Fachkraft für Lebensmitteltechnik (m/w/d) bieten wir Ihnen sogar ein Anfangsgehalt von bis zu 3.900,- € brutto monatlich (inklusive aller Zuschläge). Es erwartet Sie ein dynamisches Unternehmen der Nahrungsmittelindustrie mit über dreihundertjähriger Tradition. Neben diversen betrieblichen Sozialleistungen wie u. a. Urlaubs- und Weihnachtsgeld, können wir Ihnen eine sichere Anstellung und gute Arbeitsbedingungen bieten. Weiterhin sorgen wir für eine umfassende und intensive Einarbeitung.

Ihr Profil:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Maschinen- und Anlagenführer/in, Fachkraft für Lebensmitteltechnik, Bäcker/in oder vergleichbar
- auch Quereinsteiger mit einer Ausbildung zum Koch oder Konditor sowie aus technischen Berufen sind herzlich Willkommen
- erste Erfahrungen in der industriellen Herstellung von Lebensmitteln sowie in der Bedienung von Produktionsanlagen wünschenswert
- selbstständige Arbeitsweise, ein hohes Maß an Flexibilität, Engagement, technisches Verständnis und Verantwortungsbewusstsein
- Bereitschaft zum Arbeiten im rollierenden Mehrschichtsystem

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann werden Sie Teil des Harry-Teams und bewerben Sie sich jetzt mit einer aussagekräftigen Bewerbung per E-Mail an: soltau.personal@harry.de (max. 3 Anhänge im PDF-Format) oder bevorzugt über unser Online-Formular auf unserem Jobportal unter jobs.harry-brot.de.

Harry-Brot GmbH Soltau • Gottlieb-Daimler-Straße 8 • 29614 Soltau

private kleinanzeigen

kfz-markt

Motorroller Honda NES 125Y, silber, Schönewetterfahrzeug, top in Schuss, nur 25.600 km gelaufen, neue Reifen, umstände abzugeben. VB 700.- (inkl. 2 Helme) **05191 13931**

Verk. VW Fox, Bj. 05, 55 PS, 136 tkm, TÜV/AU 5/21, Euro4, 2 Airbags, Servo, ABS, Sitz- u. Lenkverst., viele Neut., Insp. + Ölw. neu, s. spars., schwarz, 1500.- VB **0160 1720622**

VW Fox, TÜV neu, 1. Hd., EZ 5/11, 60 PS, sehr gepflegt, 159 tkm. Klima, Steuerkette neu, Scheckheft, Allwetterreifen neuwertig, 3490.- **0170 1848686**

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche Pkw, nicht zu alt, ab EZ 2006, mit nicht zu vielen km, kann auch TÜV-fällig sein, bis maximal 2500.- **05199 985501**

Stellplatz für Wohnwagen, Lagerfläche, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Raum in Wietzendorf. **0171 2130842**

Alu-Anhänger, 750 kg, TÜV 2 Jahre, L 250 x 125, VB 450.- **0151 28710054**

Motorrad Suzuki GS 450L, Bj. 1986, an Bastler, Ölverlust, gut erhalten, Schpper, abgemeldet, Windschild, Koffer, TÜV 6/2020, 555.- **0151 28710054**

Cabrio Bertone, 25 Jahre alter fast Oldtimer Opel Astra mit 5 Jahre altem Verdeck, TÜV fast neu, 52 kW, 1.6 l, 180 tkm, Extras, 1690.- VB **05822 3521**

VW Golf 5 mit neuem TÜV, 4trg., guter Zustand, div. Extras, Euro4, sehr sparsam im Verbrauch, 1.4 l, 55 kW, 75 PS, f. 2690.- VB **0173 4105542**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160 - www.wm-aw.de Fa.

Oldie Stand Wohnwagen mit s. gut. 5 J. altem Alu-Schutzdach, NP über 1500.- für 600.- abzug., trocken, geringe Bodengruppen Arbeiten nötig, Dichtungen gut **0173 4105542**

Sehr schöner 4trg. Peugeot 307, 2. Hd., TÜV 1 1/2 Jahre, ATM etwa 160 tkm, Euro4, 80 kW, 1.6 l, sehr viele Extras, Klima, Alu etc., 1 J. alte Ganzjahres-Rfn., 1890.- **01522 8344898**

4 neue Michelin Sommerreifen Pilot Sport 4 225/40 R18 (92Y), VB 280.- **04265 446**

E-Roller Niu N1 Sport Firma Ital Moto, neu, 0 km, weiß für 2700.- zu verk., VHS, ab 17 Uhr **05193 6955**

Ihr Anhänger Zentrum „BF“
OT Tewel - Tel. (051 95) 24 31

VW Polo günstig zu verkaufen an Bastler. **0160 91987810**

Sommerreifen Michelin auf Mercedes-Alu-Felgen. 1 Saison gefahren, Verkauf wegen Fz.-Wechsel. 205/55R16 91H auf 6 1/2J16 H2-44. 250.- **05193 5191746**

Hallo, verkaufe 4 Sommerreifen ohne Felgen (225/50 R17). 2x Good Year kaum benutzt (DOT 19719), 2x Continental (DOT 52/15). Preis 160.- VB **0175 8747942**

verkaufe

Frisches Charolais-Rindfleisch aus eigener Mutterkuhhaltung vom Ennenhof, anmelden unter **05193 7210** oder info@ennenhof.de

Singer Nähmaschine, hochwertig, Schachspiel, Ergometer, div. Lampen, Couchtisch Schiefer, alles VHS **04165 6371**

Klappwohngewagen zu verkaufen, Marke Paradiso, Bj. 1987, TÜV 9/21, 3 Schlafplätze, 2200.- **05161 71449**

Kamera Canon EOS Rebelk2 3000V, Kameratasche, Teleo., total in Ordnung, 200.- **0151 7086731**

Tiffany Lampen, 58x40 cm oval, 40 cm rund, Fb. grau, blau, weiß, bordeaux, 250.- **0151 7086731**

Sonnenschirm 4 m, mit Kurbel, Fuß, Regenhülle, alles neuwertig, VB 95.- **05193 9719051**

Samsung s10e top 280.- VB. Fernseher LG 81 cm 75.- VB. Herrenfahrrad 28 120.- VB. Kaminofen 25.- VB. Bobbycar rot 22.- VB. Zubehör für samsung s10 22.- VB. **0172 4695497**

Panasonic Mikrowellen-Kombinationsgesamt, Mikrowell-Heizluft und Quarzgrill, 30.- **05193 6501**

Polsterbett 1x2 m, beige-braun, Kopf- und Fußteil höhenverstell., unbenutzt, zu verkaufen, 150.- **05193 971758**

Verkaufe Feuerholz oder Kaminholz, Birke oder Eiche **0171 5466686**

E-Bike Made in Germany Pedelec 3600-0000-00 Ansmann Modell Columbus Retro Klickfix Korb Bike Computer VHB 950.- **05193 9799502**

Verkaufe kleines Festzelt, B 6 m, H 3,60 m, L 9 m, VHB 1750.- **0170 8643791**

Verk. Da.-Rad 26“ v. Rabeneick, 7-Gang Rücktr., im Jan. 2020 erst gekauft (Fa. Sandau), VHS 120.- **05829 753**

Da.-Fahrrad 28er Herkules, 7-Gang-Schaltung, silber Chrom Sport, div. Zubehör, günstig zu verkaufen, Preis VHS **05192 10519**

Glasschreibtisch 3teilig **05193 9717923**

Fahrradträger für Caravan Deichselmontage, Thule Superb, 60 kg Traglast, unbenutzt (Fehlkauf), Statt 329.- nur 200.- **05191 975643**

Leder-Sitzgarnitur, dunkelbraun, gepflegter Zustand, 6-sitzig mit Runderdecke und 2 Sessel. 350.-, **0171 8305100**

Tiefstpreise f. Trapezbleche u. ISO-Paneele
Telefon (051 38) 6 01 5670
www.blech-center-sehnde.de, info@blech-center-sehnde.de

E-Roller Niu N1 Sport Firma Ital Moto, neu, 0 km, weiß für 2700.- zu verk., VHS, ab 17 Uhr **05193 6955**

Feuerholz oder Kaminholz, getrocknet und ofenfertig, Erle 55.- und Nadelholz 40.- je Schütttrammeter. Anlieferung ist möglich **0173 1664455**

Kolbenpumpe Wasserknecht 220 /380 V, überholt + Druckbehälter 150 l, 2 Monate in Betrieb + div. Kleinteile, VB 530.- **0175 3611089**

Angelboot, Therhi, 3,85 m, usinkb, Trailer m. TÜV u. 5 PS AB, Rut-Halt, 4 Schwimmw., u. Abd-Plane, Boot ist Ostseetaugl., VB 1800.-, Tel./WhatsApp: **0152 51563369**

56 Glasbausteine, versch. Farben, 11,5 x 24 x 8 cm und 2 dazu passende Lüftungsklappen, alles sauber ausgebaut für 120.- abzugeben. **05193 5190930**

Wohnwand, buchefarben, gebraucht, ca. 2,8 m, 3tlg., 1 Hängeschrank mit Glstür, 1 Standschrank mit Glstür, 1 Sidebord, VB 160.- **05192 88553**

Mobilheim in Soltau/Wolterdingen ca. 40 qm auf 300 qm Pachtland m. Inventar, VB 13.000.- **0176 41394737** u. **040 7104272**

1 St. Kettler Rudergesetz elektr., 1 St. Kettler Crosstrainer elektr., 2 St. Gästebetten, je 90 1000 breit, 1 St. Miele Waschvollautomat, VHB **05195 960895**

1 St. schw. Schmiede Schraubstock, 2 St. Schraubzwingen 1100 mm, 4 St. Dito 900 mm lang, 1 St. Dörrgerät, 5 Einsätze, VHB **05195 960895**

suche

Kaue Zinn aller Art! (Teller, Krüge, Becher) sowie Silberbesteck 90/100/800 (auch versilbert o. Einzelteile). Alles anbieten! **01517 4210283**

Kaue Ihren Trödel Porzellan, Kristall, Möbel, Teppich, Nähmaschine, Pelz, Modeschm., Uhren, Münzen, Nachlass, uvm. Alles anbieten! **01517 4210283**

Sammler kauft jede Münzsammlung, auch unvollständig und Einzelstücke! **0173 1705692**

Sammler sucht Orden, Urkunden, Dolche, Säbel, Mützen, Helme usw. aus der Zeit bis 1945! Zahle z. B. für Dt. Kreuz in Gold ab 2.000.- Kommt in gute Hände. **05822 5566**, evtl. **AB 01517 4210283**

Suche alte Motorräder, Mopeds und Mofas, 50er / 60er Jahre, un-restauriert oder schrottreif, nicht fahrbereit, bitte melden unter **0174 7165175**

Div. Benzin-Gartenger., Motorsäge, Vertikut., Rasenm., Gartenfräse, Heckenscherer, Aufsitzm. usw., alles anbieten, auch alt o. defekt. Werk. ab 17 Uhr, Soltau, **0170 2925222**

Junges Paar aus Svd. sucht Baugrundstück, mind. 750 qm oder EFH mit großem Grundstück in Svd. und Umgebung. **0171 2949260**

Suche gebrauchten Fendt Schlepper der 300er und 600er Baureihe in gutem Original Zustand. **0160 90271990**

immobilienvermietung

Suche! 2 - 3-Zi.-Whg. im Grünen in oder im Umkreis von Schneverdingen. Parterre, Terrasse, zur Miete gesucht, (nette Hausgemeinschaft) **0178 3280101**

Lagerfläche, Lagerbox, Stellplatz f. Wohnwagen, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Teil in Wietzendorf. **0171 2130842**

Im Mehrgenerationen Wohnhaus, Soltau ist ab sofort eine barrierefreie 2-Zi.-Whg. im 1.OG neu zu beziehen. 53,62 qm, Balkon, Einb.-Kü., Fußbd.-Heizg., Rolläden, Du-Bad, Abstellraum, Keller, Wäschetrocknenkeller, Fahrradkeller, Gemeinschaftsraum. Miete inkl. Nebenk. 503,47 Euro + 3 Kaltm. Kauton. **05191 9969130**

1-Zi.-Whg. zu verm., möbliert, in Soltau inkl. aller NK 350.-, frei ab 1.8.2020 **05191 15349**

Erstbezug in Soltau: Zi.: 3, Wfl.: 75 qm, KM: 695.-, barrieref., Aufzug, Außenroll., Terr./Bik., EBK, Energieeff., PKW-Stellp., Kellerr., v.m. **05196 250488 (AB)**

Soltau, 2-Zimmer-Whg., 65 qm, 1. OG, 3-Zimmer, Bad mit Dusche und Wanne, EBK, KM 485.-, HK 75.-, NK 65.-, Stellplatz 25.-, ab sofort **05191 9646919**

Soltau, 3-Zi.-Whg., 70 qm, Parterre, überdachter Abstellplatz, KM 360.-, ab sofort beziebar **0162 6045101**

Munster, Zentrum, 4-Zi.-Whg., 130 qm, komplett renoviert, Dusche/Bad, ab sofort frei, Miete 995.- warm. **0152 36686867**

Frisch renovierte 3-4-Zimmer-Wohnungen in Munster zu vermieten. **0151 64315540**

immobilienkauf / verkauf

Verk. EFH in Svd., 5 Zi., 2x Bad, 1x G-WC, 160 qm, Grundstück ca. 600 qm + 25 qm Garage, wegen Neubau zu verkaufen. Bj. 93, VB 355.000.- **0170 8347163**

AS SADOYAN IMMOBILIEN
Wir verkaufen Ihre Immobilie lukrativ und reibungslos
Neue Straße 4 - Munster · Tel. 05192 9990-412
www.assadoyan-immobilien.de

Verk. EFH in Svd.-Osterheide, 700 qm, 160 qm Wfl., Bj. 91, 6 Zimmer, 3x Bad, Kaminöfen/Gashz., 2011, Garage und Carport, Vollkeller, Preis VB **05193 52485**

stellenmarkt

Freundl. Pflegefachkraft bietet stundenw. qualifiz. Pflege bei Ihnen zu Haus. Schneverd. im Umkreis von 10 km **05193 800484**

tiermarkt

Frettchen, Wellensittiche, Hamster, Zwergsiebenschläfer und Meer-schweinchen sowie Brahma und Araucana Hühner zu verkaufen. **0152 26282570**

Zu verk. Wellensittiche Taranta Nymphen Pfirsich Schwarzköpchen Rosella Stanley Spring-Singsittiche **05191 4534** oder **0152 52816746**

Kleiner Privatstall in Heber hat eine große Box frei. Mit täglichem Weidegang, Roundpen, großem Reitplatz und schönem Ausreitgelände ab Hof. **05199 5604818**

sie & er

Mein Schatz, ich habe einen großen Fehler gemacht. Bitte verzeih mir und gib uns noch eine Chance. Ich liebe Luana und dich wirklich. **Deine S.**

Einsam gemeinsam, Sie, 66 J., NR, startet durch. Du, zw. 60-69. Bitte nur Bild-Antwort. **Chiffre 422 Buttgeret Schneverdingen**

Herzblatt gesucht! Netter, ehrlicher Singlemann, 48/180/98, R, sucht eine nette, ehrliche, natürliche Frau im passenden Alter für eine feste Beziehung. Ich mag die Natur, bin kinder- und tierlieb und suche Dich für die Ewigkeit! Schreib mir mal. SMS **0172 3658988**

Er sucht eine Frau für gelegentliche Treffen für alles was Spaß macht zu zweit ab 55. Er, Ende 60. Freue mich auf einen Anruf **0157 86156838**

urlaub

Ostseenä. Lehnsahn, Zi., Nä. Weißenh. Strand, Heiligenhafen, Dahme, Kellenhusen, Holst. Schweiz, 30 km vor Insel Fehmarn, beh. Freib. im Ort, Parkmögl., k. Kurtaxe **04363 1804**

sonstiges

Wohnungsauflösung Feldstraße 16a, Samstag und Sonntag, 18/19. Juli von 10 bis 14 Uhr. Von Anrichte bis Zeitungsständer **01520 1948615**

Maßhemd für 39,90 Euro. Sie möchten ein Hemd das auf sie zugeschnitten ist? Zuhause in Ruhe aussuchen? Persönliche Beratung unter **0172 4346976**

Baumdienst F. Wohlberg
Spezialfällung auch per Seilklettertechnik, Rodung, Entsorgung, Häckseln, Stubben fräsen
Kostenloser Ortstermin
05195 365 - 0151 28748164
Fam.Wohlberg@gmail.com

Hole kostenlos Schrott/Altmetall ab 1 kg. Kabel, Töpfe, Pfannen, Wasserhähne etc. Entrümpelung + Motorsensarbeiten **0160 4017188**

Alkoholprobleme? Führerschein weg? Beim Kiffen erwischt? MPU? Wir helfen. Kostenlos! Freie Sucht-selbsthilfegruppe Soltau. Siehe www.look-out.net

Uroma (83) knüpft + repariert immer noch in ihrem kl. priv. Hobbyraum Perlenketten + Armbänder aller Art. Kontakt **05193 2012**

Stellplatz, Halle Ww., WM., Boote, Autos, Winter und Jahresp., Halle, Strom, trocken, 29640 Svd., Anfragen telf. oder App, **0162 3338726**

Rustikales Blockhaus auf dem Schützenplatz in Munster für Feiern jeglicher Art bis zu 120 Personen zu vermieten. Weitere Infos **0152 06059574**

dienstleistungen

HAUSHALTAUFLÖSUNGEN
schnell - sauber - preiswert
Einlagerungen u.a. Dienstleistungen.
www.haushaltsaufoesungen-soltau.de
Info: Fa. Kilian ☎ 05191 967191

ALU-WINTERGÄRTEN
• Wintergarten-Beschaffungen
• Terrassen-Überdachungen aus Aluminium
• Fenster
• Rollläden
Mekwinski Bauelemente GmbH · 29643 Grauen
Telefon 051 93/67 01 und 1091 · Fax 1077

Feuerholz Lohnsägen und Spalten mit Sägespaltautomat.
www.hr-womo.de
Tel. **051 95 - 96 09 91**

Baumfällungen u. -beschnitt aller Art vom Fachbetrieb inkl. Kmpl. Entsorg.
- Stubben fräsen
- Holz häckseln bis 60 cm Ø
- Baufeldräumung (Forst-, Rodefräse)
Fa. Lange, Tel. **0 51 95 - 3.53**

Preis gewonnen

Heidjers Wohl erneut ausgezeichnet



Beim Wettbewerb erfolgreich: (v.l.) Lars Weber, Geschäftsführer der Heidjers Stadtwerke, Helmar Brodehl, Geschäftsführer „B:SIGN Design & Communications GmbH“, und Badbetriebsleiter Jens Schröder.

Foto: Heidjers Stadtwerke

SCHNEVERDINGEN. Freude in Schneverdingen: Das Familien- und Sportbad Heidjers Wohl gewinnt den „German Brand Award 2020“. Nach der letztjährigen Auszeichnung mit dem „German Design Award“ folgt jetzt der Gewinn des „German Brand Awards“ in der Kategorie „Excellence in Brand Strategy and Creation Brand Design“.

Wenngleich es sich um einen deutschen Preis handelt, müsste der normale Muttersprachler hier vielleicht aus Verständnisgründen schon zum Englischwörterbuch greifen. Doch die Pressemitteilung zur Auszeichnung liefert die Erläuterung gleich mit: ein Preis „für herausragende Leistungen in Markenstrategie und Umsetzung“.

Die Jury habe sich von den drei Markenversprechen des Erlebnisbades überzeugen lassen, die sich in dem großen W wiederfänden: Wasser, Wärme und Wohlfühlen. „Es macht uns sehr stolz, nach der Modernisierung des Bades innerhalb eines halben Jahres zum zweiten Mal einen deutschen Design- und Markenpreis zu gewinnen“, betont Lars Weber. Der Geschäftsführer der Stadtwerke Schneverdingen-Neuen-

Haushaltsauflösungen
Entrümpelung, besenreine Übergabe. Walsroder Straße 28 · Soltau
Telefon **0176 70918366**

ISOKLINKER®
Verklammerung + Dämmen + Verschönern in Einem.
Lieferung, Montage, Baubetreuung
Mekwinski Bauelemente GmbH
Unter den Eichen 1 · 29643 Neuenkirchen
Tel. 05193/67 01 · Fax 05193/1077

Wir restaurieren Haustüren, Möbel und leimen Stühle/Bilderrahmen, Telefon **05191 9313120** oder **0160 90858942**

FLIESENLEGER
0160/97739654

Terrassen-überdachungen aus Alu
Beraten - Montieren und Reparieren - alles aus einer Hand von Ihrem Fachmann.
MEYER-ROLLADEN
29643 Tewel · Schwalinger Straße 5
☎ 05195 343 · www.meyer-rolladen.de
seit über 40 Jahren

partnerkontakte

Lisa (32) aus Soltau **01525-517 5159**

kirchen (Heidjers Stadtwerke) weiter: „Wir haben die Gestaltung konsequent auf unseren Badegästen ausgerichtet. Zum Beispiel ist die Beschilderung einfach verständlich und gleichzeitig schlicht und elegant.“ Das habe auch der Jury gut gefallen. Entwickelt wurde die Corporate Identity des Bades mit der „Agentur B:SIGN“ aus Hannover.

Initiator des „German Brand Awards“ ist der Rat für Formgebung, der 1953 vom Deutschen Bundestag ins Leben gerufen und vom Bundesverband der Deutschen Industrie gestiftet wurde. Seit mehr als 60 Jahren verfolgt die Stiftung das Ziel, international die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen zu fördern.

Rund 1,3 Millionen Euro haben Heidjers Stadtwerke im vergangenen Jahr in die Modernisierung des Schwimmbades investiert. Die Technik der umgestalteten Bereiche wurde auf den neuesten Stand gebracht, und auch die Bedürfnisse der verschiedenen Badegäste wurden beachtet: Handys und Akkus von Elektrofahrzeugen können im Eingangsbereich, Elektrofahrzeuge auf dem Parkplatz aufgeladen werden. Eine große Umkleidekabine für Menschen mit Behinderungen wurde im Erdgeschoss eingebaut, dort sind Dusche und Schließfächer integriert. Auf die Anforderungen von Eltern mit kleinen Kindern sind zwei Familienumkleiden im Untergeschoss abgestimmt. Und für Schulklassen gibt es darüber hinaus jetzt einen separaten Eingang.

Attackiert und verletzt

UNTERLÜSS. In der Nacht zu Samstag kam es auf einem Grundstück in der Neulüder Straße in Unterlüß zu einer folgenschweren Auseinandersetzung zwischen einer Gruppe umherziehender junger Leute und einem 39 Jahre alten Anwohner. Mehrere junge Männer hatten sich gegen 2 Uhr nach einer Feier alkoholisiert auf ein Grundstück begeben und dort Krach gemacht. Der Bewohner des Hauses ging daraufhin nach draußen, um die Krawallmacher zu vertreiben. Im weiteren Verlauf der Auseinandersetzung kam es zu mehreren, auch wechselseitigen Körperverletzungen, teils unter Verwendung von Metallstangen. Auch die Haustür des Opfers wurde eingetreten und beschädigt. Letztlich wurde der 39 Jahre alte Anwohner so schwer am Kopf verletzt, dass er ins Krankenhaus auf die Intensivstation kam. Die Polizei hat noch in der Nacht die Ermittlungen aufgenommen. Im Fokus steht dabei ein 22 Jahre alter Tatverdächtiger aus Unterlüß. Der verletzte 39jährige befindet sich mittlerweile auf dem Weg der Besserung.

Verlagssonderveröffentlichung

100 Jahre Bürgergilde Munster



Jubiläumsjahr-Programm wird 2021 nachgeholt



Im Jubiläumsjahr fällt das Jubiläumsprogramm aus - schuld ist die Coronakrise. Nun sollen die für 2020 geplanten Veranstaltungen 2021 nachgeholt werden. Die Gilde hat hierfür schon ein Motto präsentiert: Marco Tews, Imre Hentschke, Rainer Behrens, Ulrich Klinke, Adolf Köthe und Christina Fleckenstein (v.li.) stellen das Plakat „100 Jahre + 1“ vor. Unter dieser Überschrift sollen nächstes Jahr die Veranstaltungen laufen.

Jubiläumsschützenfest dieses Jahr vom 17. bis 19. Juli stattfinden - nun wollen wir in dieser Zeit wenigstens an das 100jährige Bestehen erinnern, und unter dem Motto ‚Bürgergilde Munster zeigt Flagge‘ sollen die Häuser geschmückt die Fahnen gehisst werden“, erklärt der erste Gildeherr Marco Tews. Damit solle auch auf das sehr gute Verhältnis zwischen den Schützen und den Bürgern sowie mit der Bundeswehr aufmerksam gemacht werden, fügt Christina Fleckenstein hinzu. Munsters Bürgermeisterin freue sich, dass die Bundeswehr bei den bisherigen Festen immer stark vertreten gewesen sei - und das werde sicher auch im kommenden Jahr so sein. Sie sei zuversichtlich, „dass 2021 alle Veranstaltungen laufen können.“ Bis es soweit ist, müssen die Planer noch einiges neu organisieren: „Manche Kapellen, die für dieses Jahr gebucht waren, haben 2021 schon andere feste Termine und stehen somit nicht zur Verfügung. Zum Teil müssen wir also neue Bands für das Programm im kommenden Jahr finden“, erklärt Tews.

Der erste Gildeherr und seine Vorstandskollegen - dazu zählen zweiter Gildeherr Imre Hentschke, Schatzmeister Rainer Behrens und Schriftführer Ulrich Klinke - sind trotz aller Hindernisse, die die Coronakrise zur Zeit mit sich bringt, froh, dass die Munsteraner Schützen selbst zu ihrer Vereinigung stehen: „Die Gilde zählt heute knapp 400 Mitglieder in sechs Corps.“ Und auch der Nachwuchs begeistert sich für die Aktivitäten der Gilde. „Über die Eltern kommen oft die Kinder zur Gilde - manchmal ist es aber auch umgekehrt: So kommt es immer häufiger vor, dass die Mädchen und Jungen zuerst in der Gilde aktiv sind und dann irgendwann ihre Mütter und Väter ‚nachziehen‘.“

Anfang 2020 präsentierte der Vorstand der Bürgergilde Munster das umfangreiche Festprogramm, mit dem die Schützen der Örtzstadt zusammen mit den Bürgern und der Bundeswehr den großen runden Geburtstag der Vereinigung feiern wollten - eigentlich, denn dann kam die Coronakrise und somit alles anders. Kurz nach Winterball, dem Auftakt zum Jubiläumsjahr, zeichnete sich bereits ab, dass das Virus der Planung einen Strich durch die Rechnung machen könnte. Nach dem Kreisschützenfest Anfang März war dann klar: Der Rest des Festprogramms zum

100jährigen kann 2020 aufgrund der Pandemie-Verordnungen nicht mehr laufen. Kein Osterfeuer, kein Landesschützenfest, den die Gilde in die Örtzstadt holen wollte, kein Schützen- und auch kein Jubiläumsschützenfest. Letzteres sollte eigentlich in diesen Tagen, nämlich vom 17. bis 19. Juli gefeiert und einer der Höhepunkte im Programm zum 100jährigen Bestehen werden.

Aber das alles war für die Bürgergilde Munster kein Grund zum Aufgeben: Sie wollen nun das Jubiläum 2021 nachfeiern und haben hierfür auch schon ein passendes

Motto gefunden: „100 Jahre + 1“ heißt somit im kommenden Jahr die Überschrift, unter der die zahlreichen Veranstaltungen laufen werden. Zu denen gehört natürlich auch wieder ein Winterball sowie selbstverständlich das beliebte Schützen- und Volksfest (vom 3. bis 6. Juni 2021) und das große Jubiläumsschützenfest (vom 16. bis 18. Juli 2021). Doch daneben gibt es noch weitere Events, die für das kommende Jahr auf dem Plan stehen.

Aber auch das Jubiläumsjahr 2020 soll nicht ganz glanzlos bleiben: „Eigentlich sollte das



„100 Jahre Bürgergilde - im Wandel der Zeit“ - für seine Festschrift zum Gildejubiläum befasste sich der frühere Bürgermeister der Örtzstadt, Adolf Köthe (hier vor der Fotowand der Schützenkönige), intensiv mit der Geschichte der Munsteraner Schützen.

„Gratuliere zum 100. Geburtstag“

Grußwort der Munsteraner Bürgermeisterin zum Gilde-Jubiläum

Leider mussten in diesem Jahr eine Vielzahl von Veranstaltungen und Festen ausfallen, so auch das Jubiläumsschützenfest zum 100jährigen Bestehen der Bürgergilde Munster. Umso mehr freue ich mich, dass dieser besondere Geburtstag nicht völlig unbemerkt vergeht, sondern durch die Beflagung der Schützinnen und Schützen an ihren Häusern und am Rathaus und durch die heutige Berichterstattung wahrgenommen wird. Ich gratuliere der Bürgergilde ganz herzlich zum 100. Geburtstag und wünsche allen Schützinnen und Schützen weiterhin „Gut Schuss“ und viel Erfolg.



Christina Fleckenstein
Bürgermeisterin der Stadt Munster

100 Jahre Bürgergilde Munster



1920er Fahnausmarsch

Wir gratulieren der gesamten Bürgergilde zum 100sten und freuen uns riesig auf das Jubiläumsschützenfest im nächsten Jahr.

Charly's Pub Inh. Marco Tews
Wilhelm-Bockelmann-Straße 48 · 29633 Munster

Alles Gute zum Vereinsjubiläum und weiterhin „Gut Schuss“ wünscht Euer Festwirt
PARTYSERVICE NETZ Im Westerfeld 4 · Munster
Telefon 05192 10205

Die **SPD Munster** gratuliert der Bürgergilde Munster e.V. zum ganz besonderen Jubiläum und wünscht weitere erfolgreiche
100 Jahre mit stets „Gutem Schuss!“

Alles Gute zum Vereinsjubiläum wünscht **Sven Gutknecht und Team**
FAHRSCHULE-GUTKNECHT Rehrhofer Weg 56
29633 Munster
Telefon 05192 8884084
Mobil 0157 35722486
info@fahrschule-gutknecht.de

Glückwunsch zum Vereinsjubiläum!
GETRANKE KUPFER FASSBERG
Otto Kupfer GmbH · Müdener Weg 13 · Faßberg

Wir gratulieren zum Vereinsjubiläum und wünschen weiterhin „Gut Schuss“.
Fahrschule Team Neumann DIE FAHRSCHULE IM HEIDEKREIS

100 Jahre Bürgergilde Munster – Wir gratulieren!

Ihr Fahrradgeschäft im Heidekreis

- Fahrrad pur auf 1.000 qm
- große E-Bike Welt
- Sofort-Reparatur-Service
- Parken direkt vor unserem Haus
- Unser Motto: Leidenschaft • Qualität • Spaß

Fahrrad SANDAU
Leidenschaft • Qualität • Spaß

Söhlstraße 23 | 29633 Munster
Telefon (05192) 24 58
fahrrad-sandau@t-online.de
Inh.: Karina Sandau

Unsere Öffnungszeiten:
Mon.–Fr. 9.00–18.30 Uhr
Sam. 9.00–14.00 Uhr

Bewegte Geschichte der Munsteraner Schützen



1930er Kommerz

Brände, Kanonen und Verhaftungen

Köthes Streifzug durch die Historie führte ihn natürlich zurück zu den Anfängen der Gilde, die sich vor einem Jahrhundert formierte: Die Geschichte sei geprägt von vielen Ereignissen, so der ehemalige Bürgermeister.

Unter anderem gehörten Brände, Verhaftungen und Kanonen dazu – wobei die ‚Verhaftungen‘ Teil der Tradition geworden sind, so Köthe, und nicht etwa Folge einer Straftat seien: „Der ‚Verhaftete‘ kann sich durchaus mit einer Lage Bier wieder freikaufen.“

100 Jahre Bürgergilde Munster – dahinter steht eine bewegte Geschichte. Die hatte bereits Karl-Alfried Rokahr in einer Chronik beschrieben, die den Zeitraum von 1920 bis 1990 zusammenfasst. Seit Mitte 2019 beschäftigt sich auch Adolf Köthe mit der Historie: Der frühere Munsteraner Bürgermeister arbeitet an der Erstellung dieser Festschrift zum Jubiläum. „Wir hätten uns niemand besseren vorstellen können, der sich um diese Aufgabe kümmert“, freut sich der erste Gildenherr Marco Tews. Nach dem nachgeholten Jubiläumsjahr 2021 soll dann 2022 eine neue Chronik erscheinen, an der Reiner Denkmann arbeitet. „2022 deshalb, weil dann noch die Ereignisse und Festlichkeiten des kommenden Jahres, in dem wir unser Jubiläum nachfeiern, einfließen können“, so Tews. „100 Jahre Bürgergilde – im Wandel der Zeit“ heißt übrigens der Part, in dem Köthe die Geschichte der Munsteraner Schützen beschreibt: „Darin möchte ich die wichtigsten Stationen und Ereignisse zeigen“, so der frühere Bürgermeister. Viel Zeit habe er in Recherche und Ausarbeitung investiert, „aber es hat auch viel Spaß gemacht.“

Doch zurück zu den Wurzeln und dem Start der Vereinigung nach dem Ersten Weltkrieg: „Zu der Zeit ging es Munster sehr schlecht“, beschreibt Köthe die Phase, in der sich am 19. Juli 1920 insgesamt 31 Bürger der Örtzstadt zusammantaten, um die „Bürgerschützengilde des Kirchspiels Munster“ zu gründen. Sie sollte in erster Linie als Selbstschutz-Organisation aufgebaut werden. Interessierte Schützenbrüder konnten bei ihrem Eintritt zwischen dem „Schwarzen Korps“ und dem „Jäger-Korps“ (heute Grünes Korps) wählen. „Und schon sechs Wochen später wurde auf dem heutigen Schützenplatzgelände das erste Schützenfest gefeiert“, so der frühere Bürger-

meister. Das Areal war damals noch gepachtet, „und das Schießen lief auf Anlagen des Militärs.“ Schützenbrüder und Gönner hätten dazu noch eine Königskette gestiftet, so Köthe weiter. Erster Schützenkönig der Örtzstadt wurde Alfred Oehme vom Schwarzen Korps.

So nahm die Entwicklung der Gilde allmählich Fahrt auf und in den Folgejahren kamen weitere Neuerungen hinzu: 1924 gab es das erste Schweineverschießen und 1929 das erste Wintervergnügen. Letzteres entfiel 1932, denn es waren erneut schwierige Zeiten. Die Gilde indes zählte da bereits 114 Mitglieder – bis 1939 sollten es insgesamt 135 werden. Gleichzeitig zeichnet sich in jenem Jahr, in dem die Gilde Schulden hat und deshalb das



1967 Abholen der Stadtfahne

Neustart nach den Kriegen

Nach 1945 ist alles anders: „Der heutige Schützenplatz wurde damals vom britischen Militär beschlagnahmt“, so Köthe. Noch vier Jahre lang gehört die Bürgerschützengilde laut der Besatzungsmächte zu den verbo-

ten Verbänden. Die Neugründung der Gilde erfolgt dann 1949: Nach den überstandenen Kriegswirren entwickelte sich die Vereinigung unter ihrem heutigen Namen „Bürgergilde Munster e.V.“ zu einem der größten Vereine der Stadt. 1952 wird das Schützenhaus wieder hergerichtet, drei Kleinkaliber-Stände entstehen und es wird das erste Schützenfest nach dem Krieg gefeiert. Im Jahr darauf wird die „königliche Kriegskasse“ aufgestockt – natürlich eine für einen friedlichen Zweck, wie der ehemalige Bürgermeister erklärt: „1953 reicht das Königsgeld in Höhe von 500 DM nicht. Es wird eine Umlage von 25 Pfennig pro Monat erhoben. Das ergibt 1.000 DM.“



1977 erstes Schützen- und Volksfest

Schützenhaus brennt lichterloh

Die Freude an den neugestalteten Räumlichkeiten währt nur wenige Jahre: 1961 wird das Schützenhaus ein Opfer der Flammen – und das genau zu Beginn des Schützenfestes, in der Nacht zum Freitag, dem 30. Juni. Geleitet wird trotzdem, und zwar im Freien: Mit Unterstützung der Bundeswehr werden eine 400 Quadratmeter große Tanzfläche sowie 70 Tische und 400 Stühle aufgebaut, damit die Munsteraner bei warmen Wetter an allen drei Abenden ein schönes Fest erleben können. 1964 bekommt die Gilde dann mit der Einweihung des neuen Schützenhauses wieder ein Heim – und noch ein kleines „Anhängsel“ dazu: Eine Baracke aus Oerrel wird auf den Schützenplatz umgesetzt. Dort steht sie noch heute: Das Blockhaus. Zu dem hat Köthe schon eine sehr frühe Verbindung: „Zuvor war es eine Klausur, in der ich bereits als Dreijähriger war“. Nicht als Gast, schmunkelt der ehemalige Bürgermeister, seine Tante habe dort gearbeitet und er sie des öfteren besucht.

Anlässlich der Verleihung der Stadtrechte 1967 überreicht die Bürgergilde seinerzeit Amtskette und Stadtfahne. 1969 wird Alfred Schröder Kreiskönig, und so kommt 1970 das Kreisschützenfest nach Munster. Dort treffen sich zudem in jenem Jahr alle niedersächsischen Schützenkönige, zudem feiert die Gilde ihr 50jähriges Jubiläum, und außerdem wird das Civile Corps gegründet, das so-

mit 2020 seit einem halben Jahrhundert besteht.

Achterbahn und Bogenschützen

1972 hat die Gilde fast 300 Mitglieder und bekommt mit der „Dickten Bertha“ ein großes Kaliber: Das Geschütz mit 21,5-Zentimeter-Rohr ist das Prunkstück des neugegründeten Kanonenzuges. Nachdem sich 1976 die Schießsportgruppe formiert hat, wird 1977 wieder ein Wintervergnügen mit 700 Teilnehmern sowie das erste Schützen- und Volksfest gefeiert. 1980 – der Verein wächst auf 500 Mitglieder – erhält das Schützenhaus eine Erweiterung mit Bühne und Nebenräumen. In jenem Jahr ist die Achterbahn die Attraktion beim großen Fest auf dem Schützenplatz. Ein Teil des Geländes sowie das Schützenhaus selbst wird 1987 an die Stadt verkauft. Im Jahr zuvor formierten sich die Bogenschützen. Die 1986 gegründete Abteilung bringt vier Jahre später ein Sportereignis in die Örtzstadt: 1990 kommen 250 Teilnehmer zur Deutschen Meisterschaft im Bogenschießen ins Osterbergstadion nach Munster.

Das Damenkorps wird 1989 gegründet, 1993 zählt der gesamte Verein 626 Mitglieder. 1994 reist die Gilde nach Kentucky in die USA und stattet der Partnerstadt Radcliff einen Besuch ab. Auf dem Friedrich-Heinrich-Platz errichtet das Schwarze Korps 1996 einen Maibaum und die Maifeiern sind seitdem Teil der Tradition geworden. 2003 nehmen die Schützen am Festumzug bei der 700-Jahr-Feier der Örtzstadt teil.

Weiter auf der nächsten Seite.



1952 Schützenfest mit König Carl Meyer

Die besten Wünsche zum Vereinsjubiläum ... und besonders an das „Civile Corps“!

Lüneburger Straße 7
29633 Munster
Telefon 05192 7028

Café & Restaurant
Zur Wassermühle

Wir gratulieren zum großen Vereins-Jubiläum und freuen uns schon heute auf das Fest 2021!

Ihr Reisebüro in Munster
Rothmanns-Reisewelt

Wilhelm-Bockelmann-Straße 52 · 29633 Munster
Telefon 05192 88025 · www.rothmanns-reisewelt.de

Das Team von **TAXI Bormann** gratuliert zum Vereinsjubiläum und freut sich auf das „Jubiläumsschützenfest im nächsten Jahr.“

„Trinkst du Bier, wähle 4 mal die 4“

TAXI 4444 Bormann

Alles Gute zum Jubiläum und weiterhin „Gut Schuss“.
Wir freuen uns auf ein tolles Jubiläumfest im Jahr 2021.

MALERMEISTER LAUBRICH

- Anstricharbeiten
- Tapezierarbeiten
- Vollwärmendämmung
- Fußbodenarbeiten

D. Laubrich · Querweg 3 · Munster · mobil 0173 5404271
info@malermeister-laubrich.de

AQUARISTIK · TIERZUBEHÖR · GARTEN

AUSGEFUXXTES FÜR TIER UND GARTEN

Ihr Landfuxx-Team gratuliert zum 100. und wünscht für 2021 ein tolles Jubiläumsschützenfest!

LANDFUXX MUNSTER

TIERNÄHRUNG · ANGELBEDARF · TEICHZUBEHÖR

IHR STADTWERK
Das Gute liegt so nah.

Wir gratulieren der Bürgergilde zum 100jährigen Jubiläum!

STADTWERKE MUNSTER-BREMEN

Lüchow
EDEKA

WIR ♥ MUNSTER.
DIE BESTEN WÜNSCHE ZUM JUBILÄUM.

EDEKA-MARKT LÜCHOW
AM SANDKRUG 12 | 29633 MUNSTER

Herzlichen Glückwunsch zum 100-jährigen Jubiläum der Bürgergilde Munster!

Morgen kann kommen.
Wir machen das mit.

Volksbank Lüneburger Heide eG

Verlagssonderveröffentlichung

100 Jahre Bürgergilde Munster



1956 erstmalig feiert die Bundeswehr mit



2003 Umzug zur 700-Jahr-Feier

Ein weiteres Kreisschützenfest lockt 2010 rund 2.000 Gäste nach Munster, und 2014 läuft der Landesschützen-tag in der Örtzestadt und zudem die Gilde beim Schützenmarsch in Hannover. 2016 kommt ein weiterer Termin im Veranstaltungskalender

der Gilde hinzu: das Osterfeuer, bei dem sich im ersten Jahr etliche Gäste amüsieren.

Die Gegenwart

Das waren nur einige Stationen der vergangenen 100 Jahre. Heute ist die

Bürgergilde fest mit Munster und den dortigen Traditionen verbunden. Zur Tradition geworden ist auch das alljährliche Schützen- und Volksfest - doch das kann 2020 wegen der Coronakrise leider nicht stattfinden. Daher gibt es aktuell natürlich auch keinen neuen König. Somit dürfen die aktuellen Majestäten noch ein weiteres Jahr regieren: König Michael I. Feierabend und Königin Martina Paulsen, Damenbeste Angela Meißner sowie Jungschützenkönig Felix Folgmann und Schülerkönigin Marie Schweigert. 2021 wird die bewegte Geschichte der Munsteraner Schützen dann fortgeschrieben - und das mit einem bunten Programm, das im (nachgefeierten) Jubiläumsjahr ansteht.

Majestäten regieren bis 2021



Dieses Jahr fällt das Schützen- und Volksfest in der Örtzestadt wegen der Coronakrise aus - daher regieren die aktuellen Majestäten noch ein weiteres Jahr: (von links) Adjutantinnen Damenbeste Martina Knecht, Damenbeste Angela Meißner, Adjutantinnen der Königin Martina Paulsen, Königin Annika Feierabend, König Michael I. Feierabend, Adjutant Jörg Hoyer, Jungschützenkönig Felix Folgmann, Adjutant Tjark Behrens, Schülerkönigin Marie Schweigert und Adjutantinnen Romi Werthmann.

Heimat schafft man gemeinsam.

Als Förderer der Bürgergilde Munster gratuliert die Sparkasse zum 100-jährigen Jubiläum.

150 Jahre Kreissparkasse Soltau

ksk-soltau.de

Alles Gute zum 100sten wünschen Familie Zahrt & Mitarbeiter

Autohaus Zahrt GmbH

RENAULT BOSCH Service

Spezialisiert auf Renault-, BMW- und Dacia-Fahrzeuge
Wagnerstraße 20 · Munster · ☎ 05192 9833-0 · www.autohauszahrt.de

Herzlichen Glückwunsch zum 100jährigen und weiterhin alles Gute. Familie Grünhagen und das Team vom

Blumenhaus Schulz

Gustav-Meyer-Straße 3 · Munster/Brelöh · ☎ 05192 2085

Wir gratulieren dem Schützenverein ganz herzlich zum Jubiläum!

HAUSBAU & MEHR

BAU-WERK BERTRAM

Bau-Werk Bertram GmbH info@bau-werk-bertram.de Im Bruch 20 29633 Munster



Mit uns treffen Sie immer ins Schwarze!
Wir gratulieren der Bürgergilde Munster zum Vereinsjubiläum und wünschen für die Zukunft alles Gute.



plaschka

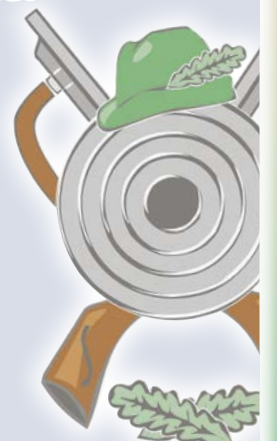


Nutzfahrzeuge

SKODA SERVICE

OPEL-SERVICE

Audi Werkstatt



Plaschka Munster GmbH & Co. KG · Wagnerstraße 10-18 · 29633 Munster
☎ 05192 9888-0 · info@autohaus-plaschka.de · autohaus-plaschka.de

Der Bürgergilde alles Gute zum Vereinsjubiläum. Wir freuen uns auf das Jubiläums-Schützenfest 2021.

Seit über 45 Jahren
Damit's nicht kleckert

KLÖTZING

Bedachungsgeschäft · Dachdecker- und Bauklempnerei GmbH · Meisterbetrieb
Munster, Großer Kamp 25 Tel. 05192 98220
www.kloetzing.com clemens.kloetzing@t-online.de

Auszeichnung für Wietzendorfer Mathe-Asse



Zum ersten Mal hatten sich in diesem Jahr 45 Schülerinnen und Schüler der Wietzendorfer Grundschule zum Känguruwettbewerb, der Mathematik-Olympiade, angemeldet. Aufgrund der Schulschließungen im März und April wurde dieser Wettbewerb allerdings nur im Homeschooling ausgetragen. Trotz der außergewöhnlichen Umstände beteiligten sich fast alle angemeldeten Dritt- und Viertklässler und knobelten daheim an den Aufgaben. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhielten als Belohnung eine Urkunde und eine Würfelschlange. Andreas Hestermann (Foto re.) erhielt für sein tolles Ergebnis ein T-Shirt vom Känguru-Verein. Auch bei der Mathematik-Olympiade der Grundschulen gab es in diesem Jahr keine schulübergreifenden Veranstaltungen. So lief die dritte Stufe, die Landesrunde, diesmal direkt an der Grundschule Wietzendorf. An zwei aufeinander-

folgenden Tagen schrieben die zwölf qualifizierten Schülerinnen und Schüler in ihrer jeweiligen Lerngruppe eine 90minütige Klausur. Es ging um Rechenvierecke, magische Quadrate, Malkreuze, knifflige Zahlenrätsel und Figuren, die mit Winkelplättchen ausgelegt werden sollten. Fast alle Teilnehmer der Grundschule Wietzendorf erhielten in diesem Jahr eine Auszeichnung und bekamen neben ihrer Urkunde auch das Kartenspiel „Sackgasse“ überreicht. Vier Schülerinnen und Schüler erreichten durch ihre herausragenden Leistungen sogar einen 1. Platz (Fotos v.li.): Anna Korte (Klasse 3) sowie Nelly Texter, Alexandra Becker und Jilles Otto (alle Klasse 4). Jeweils einen dritten Platz erreichten folgende Kinder: Aaron Schlüter, Janieke Euhus, Matthis von Geyso (alle Klasse 3) sowie Lara Hestermann, Jonas Heine, Andreas Hestermann und Neil Donaldson (Klasse 4).

familienanzeigen

Herzlichen Dank


Die große Anteilnahme beim Abschied unseres lieben Verstorbenen

Gerhard Müller † 12. Juni 2020
hat uns gezeigt, wie sehr er geschätzt wurde.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die uns ihr Mitgefühl und ihre Verbundenheit durch persönliches Geleit, Wort, Schrift, Kranz- und Geldspenden gezeigt haben, sagen wir unseren herzlichen Dank. Ein besonderer Dank gilt Herrn Pastor Scholz.

Im Namen aller Angehörigen
Edith Müller und Kinder
Schneverdingen, im Juli 2020
CADO

Der Mensch geht -
die Gedanken an ihn bleiben.



Fred Böhme
† 01.06.2020

Herzlichen Dank sagen wir allen,
die ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.
Es war uns ein Trost, noch einmal zu erfahren,
wieviel Zuneigung und Wertschätzung unserem
lieben Verstorbenen entgegengebracht wurde.
Sehr bewegt hat uns die musikalische Darbietung
in der Kirche von Frau Heidrun Henschke.
Danke an Pastor Dr. Schoon-Janssen
für die einfühlsamen Worte
und dem Beerdigungsinstitut Wellner
für die liebevolle Betreuung und Begleitung.

Ilse Böhme und Kinder
Munster, im Juli 2020

...Hand
in Hand
ins Glück...



Wir heiraten
Sarah Kempe & Sascha Wille
am 23.07.2020
Standesamt Soltau

heide kurier -
am Mittwoch & am Sonntag



Statt Karten
Liebe und Erinnerung sind das, was bleibt
und lässt uns dankbar zurück schauen auf
die gemeinsam verbrachte Zeit.

Herzlichen Dank sagen wir allen, die
Erwin auf seinem letzten Weg begleitet
haben und uns mit lieben Worten und
Briefen sowie Geldspenden ihre
Anteilnahme zeigten.

Es war und ist sehr tröstend zu erfahren,
wie viel Zuneigung, Freundschaft
und Wertschätzung ihm entgegen
gebracht wurde.

Im Namen der Angehörigen
Regina Schnarr
Bispingen, im Juli 2020

Erwin Schnarr
† 28.6.2020

STATT KARTEN

*Wer ihn gekannt hat,
weiß, was wir verloren haben.*



Jan Kolesinski
† 4.7.2020

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlten und ihre
Anteilnahme auf so liebevolle und
vielfältige Weise zum Ausdruck brachten
und uns zeigten, wie sehr er geschätzt
und geliebt wurde.

Im Namen der Familie
Irene Kolesinski
Soltau, im Juli 2020

CADO
BESTATTUNGEN

29640 Schneverdingen
Königsberger Straße 6
Telefon 05193 97 535 00
www.cado-bestattungen.de

*Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.*

Schweren Herzens, aber dankbar für die
gemeinsame Zeit, nehmen wir Abschied.

Hermann Heins
* 18.12.1933 † 10.07.2020

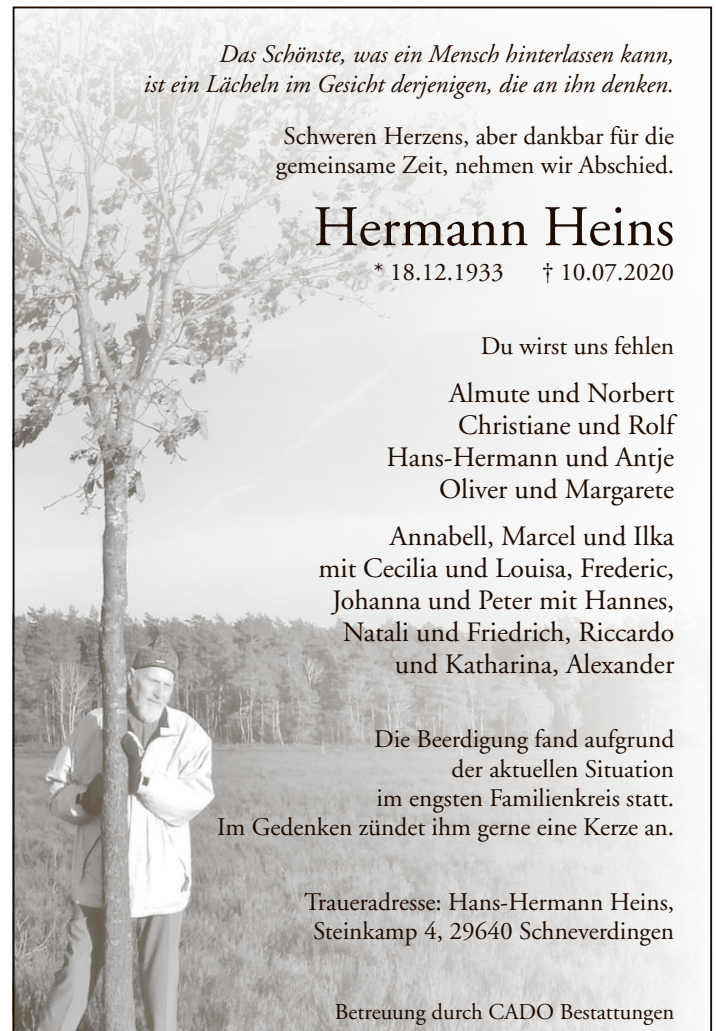
Du wirst uns fehlen
Almute und Norbert
Christiane und Rolf
Hans-Hermann und Antje
Oliver und Margarete

Annabell, Marcel und Ilka
mit Cecilia und Louisa, Frederic,
Johanna und Peter mit Hannes,
Natali und Friedrich, Riccardo
und Katharina, Alexander

Die Beerdigung fand aufgrund
der aktuellen Situation
im engsten Familienkreis statt.
Im Gedenken zündet ihm gerne eine Kerze an.

Traueradresse: Hans-Hermann Heins,
Steinkamp 4, 29640 Schneverdingen

Betreuung durch CADO Bestattungen



*Immer, wenn wir von Dir sprechen,
fallen Sonnenstrahlen in unsere Herzen
und halten dich umfassen,
so, als wärest Du nie gegangen.*

Barbara Meyer
geb. Tödter
* 7.3.1949 † 11.7.2020

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Alfred
Markus und Tatjana mit Max und Taya
Stefan und Sandra
Rebecca mit Ole
Jule und Paddy mit Milow und Mia

Traueranschrift:
Kurt Tetzlaff, Schnackenbergstraße 9, Schneverdingen

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung
findet im engsten Familienkreis statt.

G&R

Wenn das Licht erlischt, bleibt die Trauer.
Wenn die Trauer vergeht, bleibt die Erinnerung.

Jörg Ulmer
* 27.11.1961 † 11.07.2020

Es trauern um ihn in Liebe und Dankbarkeit

Sonja Ulmer geb. Baumann
Rabea und Marcel Cordes geb. Ulmer
mit John-Luca
Andrè Ulmer und Jasmin Schloemer
mit Lewis
und alle Angehörige

29614 Soltau, Fichteweg 10

Aus gegebenem Anlass verabschieden wir
uns im engsten Kreise von ihm.

Z

Sprechen auch Sie zu Freunden und
Bekanntem durch eine Familienanzeige im

heide kurier

